



NIEDERHELFENSCHWIL

ZUCKENRIET LENGGENWIL



# GESCHÄFTSBERICHT 2025

RECHNUNG 2025 • BUDGET 2026

# INHALT

---

<b>Einladung</b>	<b>5</b>
<b>Vorwort</b>	<b>7</b>
<b>Das Wichtigste in Kürze</b>	<b>9</b>
<b>Gemeinderat und Verwaltung</b>	<b>10</b>
<b>Präsidiales, Finanzen und Werke</b>	<b>20</b>
<b>Bildung, Jugend und Familie</b>	<b>26</b>
<b>Gesundheit und Soziales</b>	<b>36</b>
<b>Natur und Umwelt</b>	<b>44</b>
<b>Sicherheit und Freizeit</b>	<b>50</b>
<b>Gemeindehaushalt in Zahlen</b>	<b>54</b>
ENTWICKLUNG STEUERFUSS, EIGENKAPITAL UND ERGEBNIS	55
STEUERABRECHNUNG 2025	56
BUDGET 2026: NEUE AUSGABEN	57
ERFOLGSRECHNUNG	58
INVESTITIONSRECHNUNG	66
BILANZ	67
GELDFLUSSRECHNUNG	68
INVESTITIONSPLANUNG	69
<b>Elektrizitätswerk in Zahlen</b>	<b>70</b>
INVESTITIONSRECHNUNG	70
ERFOLGSRECHNUNG	71
BILANZ	72
INVESTITIONSPLANUNG	73
<b>Prüfungsvermerk und Anträge des Gemeinderates</b>	<b>74</b>
<b>Bericht der Geschäftsprüfungskommission</b>	<b>76</b>

## EINLADUNG

### ZUR ORDENTLICHEN BÜRGERVERSAMMLUNG

#### Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gerne laden wir Sie zur diesjährigen Bürgerversammlung ein:

Mittwoch, 25. März 2026, 20.00 Uhr  
Aula der Oberstufenschule Sproochbrugg, Zuckenriet

#### Traktanden:

1. Genehmigung Jahresrechnung 2025
2. Genehmigung Budget und Steuerplan 2026
3. Allgemeine Umfrage

#### Gemeinderat Niederhelfenschwil



Peter Zuberbühler  
Gemeindepräsident



Adrian Näf  
Ratsschreiber

#### HINWEISE

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung, das Budget sowie die Anträge der Geschäftsprüfungskommission liegen ab Mittwoch, 11. März 2026, bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Der vollständige Geschäftsbericht kann zudem auf der Website [www.niederhelfenschwil.ch](http://www.niederhelfenschwil.ch) unter der Rubrik «Politik» heruntergeladen werden.

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr vollendet haben und nicht von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sind. Fehlende Stimmausweise können bis Mittwoch, 25. März 2026, 17.00 Uhr, bei der Ratskanzlei bezogen werden.

Anträge an der Bürgerversammlung sind schriftlich einzubringen. Allfällige Fragen, die einer Abklärung bedürfen, sind bis Freitag, 20. März 2026, an die Ratskanzlei zu richten.

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt ab Mittwoch, 8. April 2026 während 14 Tagen im Gemeindehaus zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

## WINTER

Zwischen Dezember und Februar werden Apfelbäume geschnitten und auf den nächsten Zyklus vorbereitet. Der Winter ist auch die beste Zeit für die Veredelung, die für den Erhalt alter Sorten wie dem Beeriapfel wichtig ist. Dabei wird ein Edelreis auf einen Wurzelstock gepfropft, der das Wachstum des Baumes bestimmt.

## VORWORT

### Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Das erste Jahr der Legislatur 2025 bis 2028 liegt hinter uns. In dieser Zeit haben wir in allen Zielbereichen, die wir aus der vorangegangenen Amtsdauer übernommen haben, konsequent weitergearbeitet. Dabei war und ist unser Blick stets nach vorne gerichtet.

Vergangene Erfahrungen bereichern uns in vieler Hinsicht. Die vor uns liegenden Aufgaben gehen wir mit Umsicht und einer soliden Planung an. Gleichzeitig bleiben auch wir von kurzfristigen Veränderungen nicht verschont. Die Zeitspannen, in denen sich vermeintlich Bewährtes wandelt, werden immer kürzer und eine verlässliche Planung damit zunehmend anspruchsvoller.

Der immer stärker um sich greifende Zeitgeist der kurzlebigen Entscheidungen und der zunehmenden Unverbindlichkeit ist manchmal schwer zu ertragen und kann zu grosser Unsicherheit führen. Genau dieses Gefühl wird uns von verschiedenen Seiten und über alle Kanäle hinweg vermittelt. Wir befinden uns in einer Dauerberieselung von Informationen und Einflüssen, die versuchen, uns in zweifelnde Richtungen zu lenken.

Für meinen Teil bin ich zur Auffassung gelangt, Informationen sehr bewusst zu prüfen: Woher stammen sie und wer verbreitet sie? Die meisten von uns bewegen sich in sogenannten «Filterblasen». Wir werden dabei immer wieder mit demselben Inhalt aus unterschiedlichen Quellen bedient. So entsteht rasch der Eindruck, «alle» sähen das so, «viele» stimmten dem zu oder «jeder» müsse es ebenso beurteilen. Wirklich?

Wohl eher nicht. Diejenigen, die einem so etwas glauben machen wollen, gehören oft zu einem instrumentalisierten Kreis, der ausserordentlich unkritisch ist. Nicht zwingend leichtgläubig, aber sehr gut beeinflussbar. Die tatsächlichen Beeinflusser bleiben dabei häufig unbekannt oder agieren stark im Hintergrund. Sie greifen Tatsachen auf, verdrehen sie bis zur Unkenntlichkeit und behaupten zunächst einmal das Gegenteil. Oft ohne Belege, oft nicht überprüfbar.

Und trotzdem wird behauptet, es sei so. Nun, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, vielleicht habe ich mit diesen Zeilen ein etwas zu dystopisches Bild gezeichnet. Wirklich?

Es gilt für uns alle, zu prüfen, was uns eigentlich wirklich wichtig ist. Ebenso lohnt es sich zu hinterfragen, ob das, was wir heute hören und sehen, auch tatsächlich mit der erlebten Wirklichkeit übereinstimmt. Oder befriedigt das Gehörte und Gesehene lediglich einen simplen «Reizpunkt»?

Es lohnt sich also, genau hinzuschauen. Sachlich, nüchtern und mit einer guten Portion «... bisch sicher?».

Themenwechsel: Zum Jahresende haben wir uns zunächst mit Zahlen und Fakten beschäftigt. Die leicht philosophischen Gedanken stellten sich erst danach ein.

Der Jahresabschluss präsentierte sich rund Fr. 0.75 Mio. besser als im Budget 2025 vorgesehen. Dies ist auf höhere Steuererträge und eine konsequente Kostenkontrolle zurückzuführen. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich einige Kostenblöcke verändert oder verschoben. Dennoch können wir für das Jahr 2026 ein Budget präsentieren, das sich im Einklang mit dem langfristigen Finanzplan bewegt.

Wir hoffen weiterhin auf Ihr Vertrauen und freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme an der Bürgerversammlung.



Peter Zuberbühler  
Gemeindepräsident

Der diesjährige Geschäftsbericht rückt eine wahre Niederhelfenschwiler Besonderheit in den Mittelpunkt – den Niederhelfenschwiler Beerapfel. Im Jahr 2022 zur Obstsorte des Jahres gekürt, erlebt diese seltene Apfelsorte in den letzten Jahren eine Renaissance. «Unser» Beerapfel ist eine Spezialität – «natürlü vo do». Wir sind stolz darauf, einen Beitrag dazu leisten zu können, dass diese Obstsorte wieder vermehrt in Wiesen und Gärten kultiviert wird – und das unter «unserem Namen».

## DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

### GEMEINDEHAUSHALT

Für das Jahr 2025 war ein Aufwandüberschuss von Fr. 1.518 Mio. budgetiert. Der Rechnungsabschluss schliesst mit einer Besserstellung von Fr. 0.765 Mio. ab, womit der tatsächliche Aufwandüberschuss bei knapp Fr. 0.753 Mio. liegt.

In vielen Budgetpositionen wurde eine hohe Treffsicherheit erreicht. Die deutliche Besserstellung ist vor allem aber auf einen höheren Steuerertrag zurückzuführen.

Das Budget 2026 sieht erneut einen Aufwandüberschuss von Fr. 1.450 Mio. vor. In einigen Bereichen ist mit steigenden Kosten zu rechnen, insbesondere in der Pflegefinanzierung, die durch die demografische Entwicklung jährlich zunimmt.

Der Steuerfuss 2026 bleibt unverändert bei 104%. Das Eigenkapital sinkt weniger schnell als ursprünglich in der langfristigen Finanzplanung vorgesehen, wodurch der Steuerfuss stabil gehalten werden kann.

### ELEKTRIZITÄTSWERK

Die Energie-Grundversorgung bildet das Kerngeschäft des Elektrizitätswerks Niederhelfenschwil (EWN) und konnte in den vergangenen Jahren stets ohne nennenswerte Zwischenfälle sichergestellt werden. Die Herausforderungen der letzten, teils turbulenten Jahre wirken jedoch weiterhin auf das Tagesgeschäft ein.

Das Jahr 2025 weist trotz einiger Unwegsamkeiten einen Aufwandüberschuss von Fr. 0.442 Mio. aus, rund Fr. 0.215 Mio. höher als budgetiert. Damit wurde die Talsohle endgültig durchschritten.

Das Budget des EWN sieht für das Jahr 2026 einen kleinen Ertragsüberschuss von Fr. 0.301 Mio. vor.

### FINANZPLANUNG

Der 5-Jahres-Finanzplan 2020/21 sah seinerzeit für den Abschluss 2025 einen Aufwandüberschuss von rund Fr. 1.520 Mio. vor. Durch die Besserstellung im Rechnungsabschluss ergibt sich auf der Zeitachse ein gewisser Spielraum. Das Eigenkapital sinkt dadurch langsamer als ursprünglich geplant.

Die Aufwandskonten blieben im Jahr 2025 dank konsequenter Kostenkontrolle weitgehend stabil. Dennoch muss mittelfristig über eine mögliche Anpassung des Steuerfusses nachgedacht werden. Ziel ist es, langfristig sämtliche Anforderungen an die öffentliche Infrastruktur, die Dienstleistungen sowie die Kosten aus Finanzierung und Investitionstätigkeit erfüllen zu können.

Der Kopf wird nicht in den Sand gesteckt. Es bestehen Ideen – wenn auch noch nicht vollständig ausgearbeitet – und es werden Alternativen geprüft. Die Betrachtung beschränkt sich nicht nur auf die Steuerertragsseite; es bestehen Aufgaben, die erfüllt werden müssen. Gleichzeitig können Abfederungsmassnahmen geprüft und gegebenenfalls auch disruptive Modelle in Betracht gezogen werden.

- Wichtigster Hebel: Die konsequente Umsetzung langfristiger Strategien wirkt ausgleichend auf den Haushalt. Dies setzt eine verlässliche Datengrundlage und eine klare Vorgehensweise voraus. Diese Arbeiten sind bereits angelaufen.
- Kontinuierliche Prüfung von Möglichkeiten zur Senkung der eigenen Kosten.
- Prüfung von Massnahmen zur Steigerung der Produktivität (Output pro Leistungserbringer/in).
- Prüfung, welche Leistungen künftig selbst erbracht werden sollen und wo ein Fremdbezug sinnvoller ist (klassisches Make-or-Buy).

Die Finanzplanung für die kommenden Jahre bleibt weiterhin herausfordernd. Rechtzeitig werden massgeschneiderte Lösungen vorgeschlagen.

## FRÜHLING

Im Frühjahr treiben die Apfelbäume aus, zwischen April und Mai blühen sie. Bienen und andere Insekten bestäuben die empfindlichen Blüten, die nur wenige Tage leben und stark auf Spätfrost reagieren. Nach erfolgreicher Bestäubung entstehen kleine Früchte, von denen der Baum im Juni beim Junifruchtfall einen Teil wieder abwirft.

## GEMEINDERAT UND VERWALTUNG

### RATSBETRIEB

Der Gemeinderat beschäftigte sich im vergangenen Jahr mit 215 traktandierten Geschäften, welche an 15 ordentlichen Sitzungen sowie weiteren Zirkularsitzungen behandelt wurden. Dabei galt es, ausgewogene und vernünftige Entscheide zu treffen.

(2024: 12 Sitzungen, 222 Geschäfte / 2023: 14 Sitzungen, 274 Geschäfte / 2022: 15 Sitzungen, 263 Geschäfte)

### KONSTITUIERUNG AMTSDAUER 2025 BIS 2028

Der Gemeinderat konsituiert sich für die laufende Amtsdauer 2025 bis 2028 wie folgt:

Präsidiales, Finanzen und Werke	Peter Zuberbühler (SVP)
Bildung, Jugend und Familie	Fabienne Stähelin (parteilos)
Sicherheit und Freizeit	David Buchmann (FDP)
Gesundheit und Soziales	Damian Gahlinger (SVP)
Natur und Umwelt	Johanna Burri (parteilos)

Als 1. Vizepräsident amtiert David Buchmann und als 2. Vizepräsidentin Fabienne Stähelin.

Die vollständige Konstituierungsliste kann auf der Website [www.niederhelfenschwil.ch](http://www.niederhelfenschwil.ch) unter der Rubrik «Politik / Gemeinderat» eingesehen werden.

### KOMMUNALE ERLASSE

Im Jahr 2025 wurden verschiedene Erlasse verabschiedet, revidiert oder aufgehoben:

- Reglement über die finanziellen Leistungen der Politischen Gemeinde Niederhelfenschwil für familienergänzende Kinderbetreuung mit Anhang I und II vom 15. Oktober 2024 (revidierte Fassung per 1. Januar 2026)
- Gebührentarif der Kanzlei und Verwaltungsstellen vom 23. September 2025 (in Vollzug seit 1. Oktober 2025)

Wo gesetzlich vorgeschrieben, wurde das fakultative Referendum durchgeführt. Während der Auflagefristen wurde dieses nicht ergriffen.

### AKTUELLE PROJEKTE IN DER RECHTSSETZUNG

Das derzeit umfassendste Projekt in der Rechtsetzung bildet die Totalrevision des Baureglements im Rahmen der Ortsplanungsrevision. Weiterführende Informationen zur Ortsplanungsrevision sind auf Seite 23 zu finden.

Daneben wird die kommunale Rechtssammlung laufend in weiteren Bereichen aktualisiert. Aktuell werden die Totalrevisionen des Reglements über die Finanzierung der Aufwendungen für den Gewässerschutz vom 14. Mai 1975 sowie des Abwasserreglements vom 14. Januar 1982 erarbeitet. Ziel dieser Arbeiten ist es, die teilweise über 50 Jahre alten Rechtsgrundlagen in einem konsolidierten Erlass zusammenzuführen und an die heutigen rechtlichen, technischen und finanziellen Rahmenbedingungen anzupassen.

Damit sollen die Grundlagen für die zukünftige Ausrichtung des spezialfinanzierten Bereichs der Siedlungsentwässerung (Abwasser) geschaffen werden. In diesem Zusammenhang ist vorgesehen, die Beitrags- und Gebührenmodelle neu zu konzipieren und diese auf eine gesamtheitliche Siedlungsentwässerungsplanung auszurichten.

### WEBSITE

Ebenfalls im vergangenen Jahr wurde die Website «[www.niederhelfenschwil.ch](http://www.niederhelfenschwil.ch)» grundlegend erneuert. Das letzte grössere Update liegt über 10 Jahre zurück. Seither haben sich die technischen Anforderungen stark verändert: War der mobile Zugriff per Handy noch die Ausnahme, ist es heute die Regel. Aber auch aus Sicht der IT-Sicherheit war ein Update notwendig. Die Server der Gemeinde-Website befinden sich in der Schweiz, und das Content-Management-System (CMS) ist durch eine Zwei-Faktor-Authentifizierung geschützt. Sicherheitsupdates werden ab sofort automatisch eingespielt. Damit ist die Plattform stabiler, aktueller und besser geschützt. Für die Verwaltung bringt das neue CMS zudem spürbare Erleichterungen. Inhalte lassen sich effizienter pflegen, der administrative Aufwand sinkt.

Die Gemeinde nutzte die Erneuerung auch für strukturelle Verbesserungen. Die Navigation wurde leicht angepasst und das UX-Design benutzerfreundlicher gestaltet. Wer die alte Struktur gewohnt war, muss sich an einzelnen Stellen kurz neu orientieren. Tests zeigten jedoch klar: Insgesamt ist die Bedienung heute einfacher und schneller.

Auch optisch wirkt der Auftritt moderner. Das UI-Design arbeitet neu mit grosszügigen Bildern der drei Dörfer und der umliegenden Landschaft. Das macht die Website freundlicher und zugänglicher. Gleichzeitig wurde das Corporate Design harmonischer integriert. Selbstverständlich ist die Website responsive und funktioniert auf allen Endgeräten, vom Smartphone bis zum breiten Desktop-Bildschirm. Ergänzt wird der Relaunch durch eine verbesserte Suchfunktion, die Informationen schneller auffindbar macht.

Die neue Website bleibt eine verlässliche Plattform für Einwohnerinnen und Einwohner. Sie bietet schnellen Zugang zu wichtigen Informationen und unterstützt das Selbstverständnis von Gemeinderat und Verwaltung: Aktiv und transparent informieren, um nahe bei der Bevölkerung zu sein.



### LEGISLATURZIELE

Im Jahr 2025 wurden die Legislaturziele aus der Amtsperiode 2021 bis 2024 weiterverfolgt.

Es zeigt sich, dass die damals gewählten Themen weiterhin relevant sind. Einzelne Justierungen werden durch den Gemeinderat dieses Jahr vorgenommen, grossmehrheitlich bleibt die Stossrichtung unverändert. Kontinuität und Verlässlichkeit stehen damit im Vordergrund.

Das vergangene Jahr war durch verschiedene, intensive Arbeitsschritte im Bereich der Schulraumplanung geprägt. Derzeit arbeiten mehrere Architekturteams an Wettbewerbsprojekten. Im Frühjahr 2026 werden die Jury und der Gemeinderat ein Siegerprojekt auswählen. In diesem Zeitraum kann die Öffentlichkeit die Modelle und Arbeiten ebenfalls begutachten. In einem weiteren Schritt wird anschliessend die Urnenabstimmung für den Planungs- und Baukredit vorbereitet.

Zudem wurden Arbeiten, insbesondere im Bereich sämtlicher Infrastrukturen, vorangetrieben. Die Aufarbeitung von Datensätzen ermöglicht die Erstellung einer langfristig ausgelegten, verlässlichen Unterhalts- und Finanzplanung.

- Im Bereich der Tiefbau-Werke entsteht ein vollständiges Bild, das zudem der Annäherung an die Kostenvahrheit dient (Strassen, Abwasser, EWN). Gleichzeitig bildet dies die Grundlage für einen gezielten Abgleich mit den Wasserversorgungen.
- Der Bereich der Hochbauten wurde bereits im Vorfeld durch eine Liegenschaftenstrategie strukturiert. Die Aufarbeitung lieferte unter anderem Grundlagen für die Schulraumplanung. Ein sinnvoll und transparent ausgerichteter Unterhalt wird künftig von Nutzen sein.

Exkurs: Erstmals wurde im Geschäftsbericht 2020 ein Hinweis der Geschäftsprüfungskommission (GPK) platziert. Dieser wiederholte sich in den letzten Jahren. Dabei wurde darüber informiert, dass es im Bericht der GPK zum abgelaufenen Geschäftsjahr «Feststellungen in der Schlussrevision» gab. Nach Absprache zwischen dem Gemeinderat und der GPK wurden daraufhin weiterführende Abklärungen eingeleitet. Diese führten zu einem Ermächtungsverfahren durch die Anklagekammer St. Gallen. Im Zuge dieses Verfahrens wurde die Ermächtigung zur Eröffnung eines Strafverfahrens erteilt und die Angelegenheit an die Staatsanwaltschaft St. Gallen überwiesen. Die Gemeinde Niederhelfenschwil konstituierte sich in diesem Verfahren als Privatklägerin und informierte sich regelmässig über den Verfahrensstand. Die Ermittlungen erstreckten sich über einen Zeitraum von mehr als 3 Jahren. Schliesslich stellte die Staatsanwaltschaft St. Gallen das Strafverfahren im Mai 2025 ein. Der Gemeinderat hat diese Entwicklung konsterniert zur Kenntnis genommen und auf die Ergreifung des Rechtsmittels verzichtet.



## DER GEMEINDERAT

v. l. David Buchmann, Johanna Burri, Adrian Näf (Ratsschreiber), Peter Zuberbühler, Fabienne Stähelin, Damian Gahlinger

### BESOLDUNG BEHÖRDENMITGLIEDER

BEHÖRDE	NAME	FUNKTION	PENSUM IN %	BRUTTO-ENTSCHÄDIGUNG FÜR BEHÖRDENTÄTIGKEIT	SPESEN-VERGÜTUNG FÜR BEHÖRDENTÄTIGKEIT	ZUSÄTZLICHE ENTSCHÄDIGUNG	TOTAL JÄHRLICHE ENTSCHÄDIGUNG
Gemeinderat	Peter Zuberbühler	Präsident	100	182 683	8 000	0	190 683
Gemeinderat	Fabienne Stähelin	Mitglied	-	9 054	0	0	9 054
Gemeinderat	Damian Gahlinger	Mitglied	-	14 084	1 500	0	15 584
Gemeinderat	David Buchmann	Mitglied	-	14 084	1 500	0	15 584
Gemeinderat	Johanna Burri	Mitglied	-	14 084	1 500	0	15 584
GPK	Simon Bernhardsgrütter	Präsident	-	1 920	0	0	1 920
GPK	Jens Wiebe	Mitglied	-	1 440	0	0	1 440
GPK	David Meienhofer	Mitglied	-	1 680	0	0	1 680
GPK	Beat Mehtreter	Mitglied	-	1 020	0	0	1 020
GPK	Diego Flury	Mitglied	-	1 440	0	0	1 440
Schulrat	Fabienne Stähelin	Präsident	50	67 891	3 018	0	70 909
Schulrat	Samuel Wild	Mitglied	-	4 385	1 500	0	5 885
Schulrat	Simon Hofacher	Mitglied	-	4 280	1 500	0	5 780
Schulrat	Roland Zwick	Mitglied	-	6 360	1 500	0	7 860
Schulrat	Karin Steuble	Mitglied	-	2 188	375	0	2 563
<b>Gemeinde- und Schulrat</b>				<b>319 092</b>	<b>20 393</b>	<b>0</b>	<b>339 485</b>
<b>Geschäftsprüfungskommission</b>				<b>7 500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7 500</b>

Bruttoentschädigungen exkl. Kinder- und Familienzulagen

Externe Vergütungen, Sitzungsgelder oder Honorare von Zweckverbänden, Verwaltungsräten und sonstigen Konkordaten an Behördenmitglieder fliessen dem Gemeindehaushalt zu. Im Jahr 2025 beliefen sich diese Rückerstattungen auf Fr. 16 163.25.

### PERSONELLE VERÄNDERUNGEN IN DER VERWALTUNG

#### Eintritte

Iryna Maistrovska, Mitarbeiterin Tagesstruktur, per 1. Juli 2025  
 Elijia Konrad, Lernender Verwaltung, per 1. August 2025  
 Ramon Meyenberger, Lernender Werkhof, per 1. August 2025  
 Karin Hardegger, Leiterin Schulverwaltung, per 1. Januar 2026

#### Austritte

Sabrina Bühler, Mitarbeiterin Front-Office, per 28. Februar 2025  
 Andrea Bähr, Mitarbeiterin Tagesstruktur, per 30. April 2025  
 Fabienne Hälg, Leiterin Schulverwaltung, per 30. Juni 2025  
 Denise Mathis, Mitarbeiterin Schulverwaltung, per 30. Juni 2025  
 Jana Zöllig, Lernende, per 31. Juli 2025  
 Martin Näf, Hauswart, per 31. August 2025

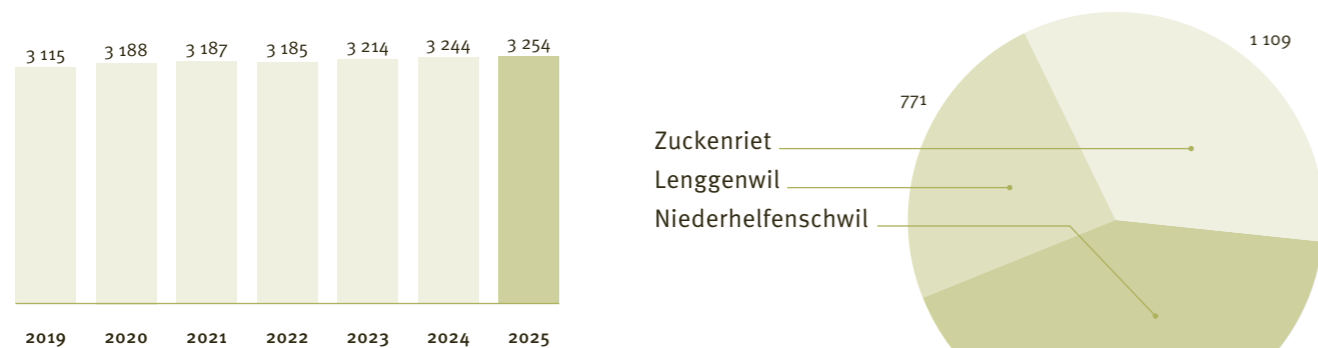
#### Übertritt

Philip Steiger, Grundbuchverwalter, ist per 1. Januar 2026 in das Regionale Grundbuchamt Wil-Land in Oberbüren übergetreten. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 16.

#### Ein- und Austritte Bildung

Über die personellen Veränderungen im operativen Schulbereich wurde regelmässig in der Publikation «Einmaleins» berichtet. Diese Publikation ist auf der Website der Primarschule [www.psnlz.ch](http://www.psnlz.ch) unter der Rubrik «Infos / Downloads» einsehbar.

**EINWOHNERSTATISTIK PER 31. DEZEMBER 2025**



Anzahl Geburten 2025: 23  
Anzahl Todesfälle 2025: 19

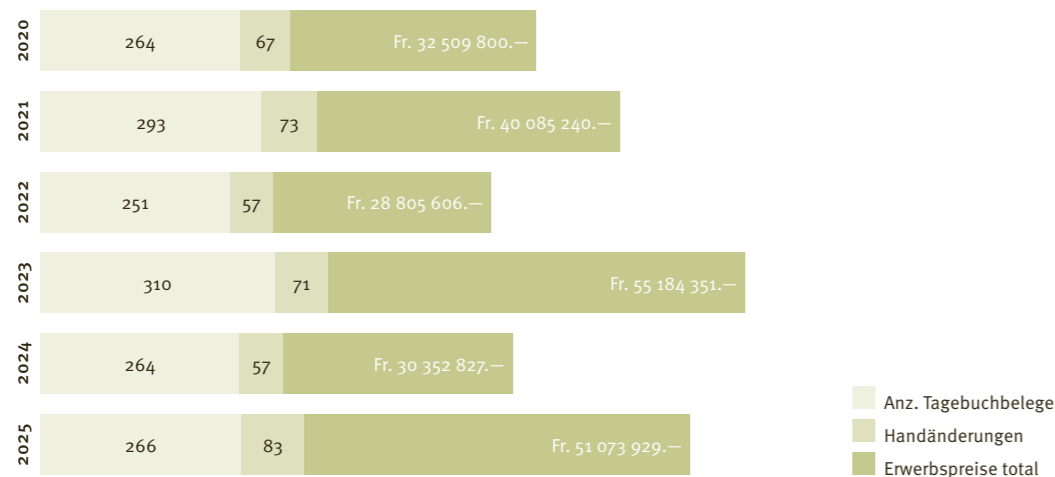
**GRUNDBUCHAMT**

Das Grundbuchamt ist verantwortlich für die Abwicklung sämtlicher Rechtsgeschäfte an Grundstücken. Es führt das Tagebuch sowie das Grundbuch, erstellt die Handänderungsverträge, Handänderungsanzeigen und ist zuständig für das Schätzungswesen. Zudem übernimmt es die Beurkundung und Eintragung von Eigentumsübertragungen, Dienstbarkeiten und Grundpfandrechten. Dadurch gewähr-

leistet es die Rechtssicherheit im Grundstücksverkehr und stellt den Zugang zu verlässlichen Informationen sicher.

Per 1. Januar 2026 wurde das Grundbuchwesen der Gemeinde Niederhelfenschwil in das regionale Grundbuchamt Wil- Land in Oberbüren integriert. Dieses verwaltet ausserdem die Grundbuchkreise Niederbüren, Oberbüren und Zuzwil.

**GRUNDBUCHSTATISTIK**



Statistik bezieht sich ausschliesslich auf den Grundbuchkreis Niederhelfenschwil

**BAUVERWALTUNG**

Die Bauverwaltung überprüft Baugesuche, verfasst Bau- bewilligungen und führt Baukontrollen durch. Sie begleit- et Bauherrschaften und Planende durch den gesamten Bewilligungsprozess und stellt sicher, dass Bauvorhaben den gesetzlichen Vorgaben entsprechen. Zudem betreut

sie unter anderem die Raumplanung, das Strassen- und Wegwesen, sowie die Abwasserentsorgung. Auch die Werterhaltung öffentlicher Bauten und Anlagen gehört zu ihrem Aufgabenbereich. Die nachfolgenden Zahlen geben einen Überblick über die erteilten Bewilligungen.

ERTEILTE BAUBEWILLIGUNGEN	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ein- und Doppelfamilienhäuser	5	7	5	1	5	1
Wohnungssanierungen und -umbauten	5	6	6	5	12	5
Mehrfamilienhäuser	2	2	0	0	0	0
Gewerbliche Bauten und Anlagen	0	1	5	2	3	2
Landwirtschaftliche Bauten und Anlagen	3	9	3	10	10	10
Öffentliche Bauten und Anlagen	0	3	1	2	0	2
Solar- und Photovoltaikanlagen	41	87	86	34	16	34
Verschiedene Bewilligungen	68	69	49	34	20	34
<b>Total</b>	<b>124</b>	<b>184</b>	<b>155</b>	<b>88</b>	<b>66</b>	<b>88</b>

**BETREIBUNGSAMT**

Das Betreibungsamt übernimmt eine zentrale Rolle in der Durchsetzung von Geldforderungen sowie der Durchfüh- rung von Zwangsvollstreckungsmassnahmen. Im Rahmen einer langjährigen Zusammenarbeit führen die Gemeinden

Zuzwil und Niederhelfenschwil das Betreibungsamt gemeinsam. Die nachfolgenden Zahlen umfassen daher die Betreibungsfälle beider Gemeinden.

BETREIBUNGSFÄLLE	2022	2023	2024	2025
Zahlungsbefehle	1 233	1 324	1 269	1 184
Pfändungen	396	435	440	353
Konkursandrohungen	55	40	36	122
Liegenschaftssteigerungen	0	0	1	0
Eigentumsvorbehalte	1	1	0	1
Verlustscheine	248	283	273	271
Forderungssumme der Verlustscheine (in Fr.)	850 430.—	745 934.—	920 514.—	943 239.—
Betreibungsauskünfte	1 178	1 164	1 102	1 114



## PRÄSIDIALES, FINANZEN UND WERKE



**PETER ZUBERBÜHLER**

Gemeindepäsident  
seit Januar 2021

« Mein Rückblick auf das vergangene Jahr fällt differenziert aus. Positives und Selbstkritisches liegen nah beieinander. »

Das vergangene Kalenderjahr stellte uns in verschiedener Hinsicht vor einige Herausforderungen. Wir haben es dennoch unbeschadet, wenn auch leicht ernüchtert, gemeistert. Die Aufgaben der Gemeinde sind vielfältig und meist kostenintensiv.

Mit grosser Aufmerksamkeit und kritischem Blick wurde die Budgetdebatte im Kanton verfolgt. Vorerst konnten Entlastungsmassnahmen, etwa die Verschiebung von Kosten auf eine andere Staatsebene, abgewendet werden. In den vorausgegangenen Diskussionen wurden dabei teils interessante Argumente vorgebracht. Erfreulicherweise konnten diese Massnahmen vorerst abgewehrt werden.

Dennoch werden in den kommenden Jahren weitere Verschiebungen von Aufgaben auf die unteren Staatsebenen konsequent geprüft und gegebenenfalls bekämpft werden müssen. Problematisch ist, wenn Regelungen auf einer anderen Ebene getroffen werden als jener, die letztlich für die Kosten aufkommen muss.

Meine persönliche Meinung ist klar: Entscheidungen, die auf Gemeindeebene getroffen werden, müssen auch auf dieser Ebene finanziell ausgeglichen werden. Umgekehrt gilt: Werden Entscheidungen auf einer höheren Ebene getroffen, sollte auch der entspre-

chende Ausgleich dort erfolgen. Es ist ein einfaches Prinzip, wie im Alltag: Im Restaurant bezahlt man die eigene Rechnung und nicht die vom Nachbartisch. Das sorgt für Transparenz und Fairness bei der Ressourcenverteilung.

Nach der Konstituierung des Gemeinderates in neuer Zusammensetzung hat sich das Gremium in einem intensiven Jahr durch ein breitgefächertes Themenfeld gearbeitet. Die Zusammenarbeit erfordert von allen Beteiligten eine gründliche Vorbereitung, fundierte Fachkenntnisse und gegenseitiges Vertrauen. Diese Anforderungen zu vereinen, ist nicht immer einfach. Dabei wurden die einzelnen Behördenmitgliedern von einem engagierten und kompetenten Verwaltungsteam tatkräftig unterstützt.

Mein Rückblick auf das vergangene Jahr fällt differenziert aus. Positives und Selbstkritisches liegen nah beieinander. Einige hartnäckige Herausforderungen sind noch nicht vollständig gelöst und einzelne Umstellungen sowie Veränderungen dauern länger als geplant. An manchen Stellen treten Verzögerungen auf, die viel Geduld erfordern.

Immerhin sind die Themenfelder bekannt und klar definiert. Mit derselben Hartnäckigkeit, mit der sich die Herausforderungen zeigen, werden sie auch angegangen. So blicke ich zuversichtlich auf das kommende Jahr. Weiterhin setze ich mich mit meinem Team für eine tragfähige Struktur und solide Zukunftsaussichten ein. Auch künftig gelten konsequentes Handeln sowie eine zielgerichtete und faire Bewältigung der täglichen Aufgaben als Leitlinien.

**Peter Zuberbühler**

### FINANZEN IM ALLGEMEINEN

Die Vorbereitungen auf die finanziellen Herausforderungen der kommenden Jahre werden konsequent weitergeführt. In der Erfolgsrechnung wurden im Rahmen des Budgetprozesses für das Jahr 2025 bereits verschiedene Anpassungen vorgenommen, um die Kostenwahrheit je Aufgabenbereich nach dem Bruttoprinzip transparenter und belastbarer abzubilden. Aus heutiger Sicht haben sich diese Massnahmen bewährt. Eine vertiefte Überprüfung ist im Rahmen des Budgetprozesses 2027 vorgesehen.

Das vergangene Jahr diente ausserdem dazu, die finanziellen Grundlagen weiter zu vertiefen. Insbesondere die Spezialfinanzierungen wurden einer detaillierten Analyse unterzogen und der daraus resultierende Handlungsbedarf systematisch geprüft.

### AUSBLICK FINANZEN

In nahezu allen Bereichen der Infrastruktur besteht in den kommenden Jahren ein erheblicher Handlungsbedarf. Langjährig unzureichender Unterhalt, unvollständig gebildete Rückstellungen sowie teils zu kurzfristig ausgerichtete Prioritätensetzungen machen eine konsequente, langfristige Finanz- und Investitionsplanung erforderlich, die verbindlich umgesetzt werden muss.

Auf Grundlage der teils bereits vorhandenen sowie in den letzten Jahren erweiterten Planungsinstrumente können ab dem nächsten Budgetprozess verlässliche finanzielle Aussagen getroffen werden. Darauf aufbauend lassen sich zudem Eventualplanungen und alternative Szenarien systematisch entwickeln und simulieren.

### SIEDLUNGSENTWÄSSERUNG / ABWASSER

Im spezialfinanzierten Bereich der Siedlungsentwässerung (Abwasser) besteht insbesondere beim Unterhalt der Anlagen im Gemeindegebiet ein erhöhter Nachholbedarf. Die Festlegung eines sachgerechten und nachhaltigen Unterhaltszyklus stellt dabei eine besondere Herausforderung dar. Mit der Bereinigung und Überarbeitung des Generellen Entwässerungsplans (GEP) wird in absehbarer Zeit eine verlässliche Grundlage geschaffen, die eine fundierte mittel- und langfristige Finanzierung ermöglicht.

### ENTSORGUNG / ABFALL

Die Entsorgung sowohl von Abfall als auch von Grüngut ist spezialfinanziert. Die Bewirtschaftung von Grüngut wurde vor wenigen Jahren mit der Einführung einer Pressmulde beim Oberstufenschulhaus Sproochbrugg aufgewertet. Aus Kostengründen wurde damals auf eine Direktabholung in den Quartieren durch den Zweckverband Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB) verzichtet. Der Betrieb der Pressmulde wurde bewusst knapp kalkuliert, um ein attraktives Angebot sicherzustellen. In der Zwischenzeit hat sich jedoch gezeigt, dass Betrieb und Unterhalt kostenintensiver sind als ursprünglich angenommen, weshalb im Jahr 2026 vorgesehen ist, die Gebührenstruktur zu überprüfen und den aktuellen Gegebenheiten anzupassen.

### FEUERWEHR

Der Betrieb und Unterhalt der Feuerwehr wird über die Feuerwehersatzabgaben finanziert und wurde im Jahr 2019 mittels Leistungsvereinbarung an die Feuerwehr Region Uzwil (FWRU) übertragen. Seither wird pro Einwohnerin und Einwohner ein jährlicher Beitrag über Fr. 55.– direkt an die FWRU entrichtet. Dadurch konnte der Feuerwehrbetrieb, im Verbund mit den Gemeinden Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil und Zuzwil, in den vergangenen Jahren stabil und zuverlässig sichergestellt werden. Die Spezialfinanzierung Feuerwehr ist in der Gemeinde Niederhelfenschwil derzeit solide aufgestellt.

Für die kommenden Jahre sind innerhalb der FWRU strategische Anpassungen vorgesehen. Mit der Strategie «FWRU 2035» sollen die Kosten langfristig stabil gehalten werden, ohne den bestehenden Leistungsauftrag zu beeinträchtigen.

### PROJEKTE

#### Ortsplanungsrevision

Die Rahmennutzungsplanung, bestehend aus Zonenplan und Baureglement, steht kurz vor der 3. Mitwirkung. Die vertiefte Überprüfung der bisherigen Arbeiten nahm mehr Zeit in Anspruch als geplant.

Der entsprechende Erlassbeschluss wird Anfang 2026 erwartet, sodass anschliessend die öffentliche Auflage erfolgen kann. Damit liegt das Projekt rund ein Jahr hinter der ursprünglichen Terminplanung. Die vorgenommenen Überprüfungen und inhaltlichen Bereinigungen schaffen jedoch eine tragfähige und nachhaltige Grundlage für die kommenden Jahre.

Verzögerungen durch allfällige Rechtsmittelverfahren können nicht ausgeschlossen werden. Das Ziel besteht darin, die Rechtskraft der Rahmennutzungsplanung bis Anfang 2027 zu erlangen.

#### Erschliessung Geren, Lenggenwil

Im Rahmen des Erschliessungsprojekts im Gebiet Geren wurde im Jahr 2025 die Mitwirkung zur geplanten Linienführung der Erschliessungsstrasse durchgeführt. Der Gemeinderat hält an der geplanten Vorgehensweise fest, nimmt die Erschliessungspflicht der Gemeinde weiterhin wahr und wird sie bei Bedarf durchsetzen. Gespräche im Zusammenhang und mit allfälligem Landerwerb wurden geführt und verliefen überwiegend positiv. Es ist vorgesehen, die Landverhandlungen im laufenden Jahr abzuschliessen, den Teilstrassenplan zu beschliessen und öffentlich aufzulegen.

#### ÖV Bildstöckli, Niederhelfenschwil

Die Realisierung des Projekts hat sich im Jahr 2025 verzögert. Es ist vorgesehen, den Teilstrassenplan für die Haltekante, die Wendeschlaufe sowie den Kreuzungsbereich «Bildstöckli» im Verlauf des Jahres 2026 der Mitwirkung zu unterstellen und anschliessend öffentlich aufzulegen. Ziel ist es, die baulichen Anpassungen zeitlich auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2026 abzustimmen.

#### Hochwasserschutz Dorfbach, Lenggenwil

Die optimierte Linienführung des Projekts liegt vor. Die vorgesehenen Anpassungen im Bereich «Gassetsreit» sollen im laufenden Jahr konkretisiert und festgelegt werden. Anschliessend ist geplant, das Projekt vorzustellen und dem Mitwirkungs- und öffentlichen Auflageverfahren zu unterziehen. Ein verbindlicher Zeitplan liegt derzeit noch nicht vor.

#### Kapitalbeschaffung, Grundlagen

Die kommenden Jahre werden in Bezug auf die Kapitalbeschaffung anspruchsvoll, da insbesondere grössere bauliche Massnahmen im Schulbereich und weitere Infrastrukturprojekte erhöhten Finanzierungsbedarf erfordern. Im Jahr 2026 liegt der Schwerpunkt auf der mittel- und langfristigen Sicherstellung der Finanzierung. Dabei wird die gesamte Bandbreite verfügbarer Instrumente geprüft und auf dieser Grundlage entsprechende Handlungsempfehlungen erarbeitet. In diesem Zusammenhang werden auch mögliche Veräusserungen von Vermögenswerten des Finanzvermögens sowie Anpassungen der Steuersätze geprüft.

#### Versorgungsauftrag

Mittelfristig werden unterschiedliche Szenarien in Bezug auf die Versorgungssicherheit und Leistungsfähigkeit geprüft. Dabei werden sowohl die regionale Einbettung als auch die gemeindeinternen Strukturen analysiert. Ein besonderer Fokus liegt auf der Zusammenarbeit der verschiedenen Werke, die die Gemeinde mit Wasser, Energie und weiteren Leistungen versorgen. Das Ziel besteht darin, die Versorgung dauerhaft an den aktuellen Anforderungen auszurichten und allfällige Handlungsspielräume frühzeitig zu identifizieren.

## SOMMER

Im Sommer betreibt der Apfelbaum intensiv Photosynthese und liefert Energie für das Wachstum der Früchte. Die Äpfel entwickeln Zucker und Aroma, benötigen dafür aber ausreichend Wasser. Trockenheit, starker Regen oder Hagel können die Ernte gefährden. Gegen Ende des Sommers werden die Äste stark belastet und sollten gestützt werden, damit die Früchte bis zur Ernte unversehrt bleiben.

### ELEKTRIZITÄTSWERK NIEDERHELFENSCHWIL (EWN)

Wie in den Vorjahren bleibt das Elektrizitätswerk Niederhelfenschwil mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert, die weiterhin unterschiedliche Massnahmen erforderlich machen. Die Neuerungen und Anpassungen durch das neue Stromgesetz (Mantelerlass) bringen für den Werkbetrieb nicht nur Vorteile.

Das Schlagwort des Jahresabschlusses 2024, «Deckungsdifferenzen», bleibt für das EWN aktuell. Wie angekündigt, wird deren vollständiger Abbau mehrere Jahre dauern. Deckungsdifferenzen bezeichnen das Ungleichgewicht zwischen den anrechenbaren Ist-Kosten und den tatsächlich erzielten Ist-Erträgen aus Vorjahren, hauptsächlich im Energiehandel und auf der Netzebene.

Im Jahresabschluss 2024 wurde zur Kompensation nicht realisierter Vorjahresgewinne ein Betrag über total Fr. 1.690 Mio. aktiviert, wodurch ein Bilanzfehlbetrag vermieden werden konnte.

Die bestehenden Deckungsdifferenzen beeinflussen wesentlich die Festlegung der Gesamtenergiepreise und wirken sich entsprechend auf die Verkaufspreise aus. Das zugrunde liegende Ausgleichssystem ist grundsätzlich sachgerecht, führte im vorliegenden Fall jedoch zu einer zeitverzögerten Belastung. Die Ursachen entsprechen weitgehend denen in anderen spezialfinanzierten Bereichen der Rechnung.

Das Rechnungsjahr 2025 verlief insgesamt stabil, auch wenn die budgetierte Ergebniserwartung nicht vollständig erreicht wurde. Die Abweichung von Fr. 0.485 Mio. ist überwiegend auf die erhöhte Produktion von Photovoltaikstrom zurückzuführen, welche mit entsprechend höheren Vergütungen verbunden war. Die übrigen Positionen der Erfolgsrechnung entwickelten sich im Wesentlichen im Rahmen der Erwartungen.

Die Investitionstätigkeit lag rund Fr. 0.373 Mio. unter dem Budget, da die vorgesehenen Mittel nicht vollständig

beansprucht wurden. Zusätzlich ergaben sich im Jahr 2025 Sondereffekte aus angestauten Rückzahlungen sowie aus Bundesbeiträgen für bereits in früheren Jahren realisierte Anlagen in der Höhe von insgesamt rund Fr. 0.735 Mio. Dadurch resultierte anstelle eines Nettoinvestitionsüberschusses ein Ertrag von rund Fr. 0.608 Mio., was zu einer rückwirkenden Reduktion der aktivierten Werte und zu einer leichten Entlastung der künftigen Erfolgsrechnungen aufgrund tieferer Abschreibungen führt.

Der Ausblick auf das Jahr 2026 ist vorsichtig optimistisch. Budgetiert ist ein Ertragsüberschuss von Fr. 0.301 Mio., dessen Realisierung wesentlich von den Auswirkungen der neuen regulatorischen Vorgaben aus dem Mantelerlass auf das operative Tagesgeschäft des EWN abhängt.

### AUSBLICK EWN

Die Gesamtsituation bleibt angespannt. Aufgrund der bestehenden Deckungsdifferenzen ist es erforderlich, einen Teil der Tarife konstant zu halten. Der Zustand der Infrastruktur des EWN ist insgesamt sehr gut, sodass auch in den kommenden Jahren ein hohes und stabiles Versorgungsniveau sichergestellt werden kann.

Für das Jahr 2026 sind verschiedene organisatorische Anpassungen vorgesehen. Bis zum Jahresende ist eine betriebliche Neuausrichtung geplant, um Arbeiten und Dienstleistungen vermehrt intern zu erbringen, fachliches Know-how zu sichern und die langfristige betriebliche Kontinuität zu gewährleisten. Zudem wird eine intensivere Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden bzw. Werken geprüft.

Ergänzend werden einzelne kleinere Pilotprojekte rechtlich, finanziell und technisch vertieft analysiert. Ziel ist es, verschiedene Handlungsoptionen zu bewerten, um das EWN schrittweise wieder in eine nachhaltig solide finanzielle Lage zu führen.

## BILDUNG, JUGEND UND FAMILIE



**FABIENNE STÄHELIN**

Schulratspräsidentin / Gemeinderätin  
seit Juni 2022

« Veränderung und Entwicklung beginnt immer mit einem ersten Schritt. Wer wartet, bis eine Lösung ‹perfekt› ist, wird sich nie bewegen. »

Das Jahr 2025 war im Bildungsbereich geprägt von Bewegung und Weiterentwicklung. Der Schulrat hat zum Start der Legislaturperiode 2025 bis 2028 folgende Handlungsfelder festgelegt: Personal, Kommunikation, Elternarbeit, Lehre und Lernen sowie Infrastruktur. In allen Handlungsfeldern wurden im Laufe des Jahres bereits konkrete Schritte unternommen:

Im personellen Bereich wurde die Neustrukturierung und Stärkung der Funktionen PICTS und TICTS (pädagogischer und technischer ICT-Support) in Angriff genommen. Damit schaffen wir klare Zuständigkeiten und entlasten die Schulleitungen von der niederschweligen ICT-Unterstützung.

Zum Start des Schuljahres 2025/26 wurde eine Elternbefragung durchgeführt. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse bilden eine wichtige Grundlage für die Weiterentwicklung der Elternarbeit.

Im Ressortbereich «Familie» hat die Arbeitsgruppe «Frühe Förderung» ein neues Projekt aufgelegt: Im Januar 2026 fand erstmals ein Begegnungstag für Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 4 Jahren statt. Familien sollen frühzeitig mit den kommunalen Angeboten der frühen Förderung vernetzt werden, um den Übergang vom Frühbereich in den Kindergarten zu erleichtern.

Auch die Spielgruppen profitieren seit dem Jahr 2025 von einer engeren Anbindung an die Gemeinde und erhalten organisatorische sowie finanzielle Unterstützung im Rahmen der Vereinsunterstützung.

Zum Schulstart 2025/26 wurden die sogenannten «Ateliers» eingeführt, in welchen die Kinder ihre Fähigkeiten gezielt in einfachen Projekten einbringen und weiterentwickeln können. Die Ateliers sind auf 2 Wochenlektionen ausgelegt; erste Erfahrungsberichte werden aktuell von den betreuenden Lehrpersonen erstellt. Darüber hinaus lernen und vertiefen die Schulleitungen und Lehrpersonen den Umgang mit Künstlicher Intelligenz in der Schule – ein Thema, das nicht nur technische, sondern auch ethische und pädagogische Fragen aufwirft.

Die kommunale Abstimmung im Frühjahr 2025 hat mit eindeutigem Ergebnis gezeigt, dass die Bevölkerung an der dezentralen Ausrichtung mit Dorfschulhäusern festhalten will. Der Gemeinderat setzt diesen Auftrag um und führt derzeit den Architekturwettbewerb für den Standort Zuckenriet durch.

Die in einer Präselektion ausgewählten Architekturbüros arbeiten aktuell an ihren Projekten. Die vom Gemeinderat eingesetzte Jury wird im Mai 2026 die Prämierung vornehmen. Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, erhalten via Mitteilungsblatt laufend Updates zum Projektstand. Im Vorfeld der Kreditabstimmung werden Sie selbstverständlich mit umfassenden Informationen bedient.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Behördenmitgliedern, Mitgliedern von Arbeitsgruppen und Kommissionen, Verwaltungsmitarbeitenden, Lehrpersonen, Eltern und Kindern herzlich bedanken. Die Bereiche Bildung, Jugend und Familie leben vom Engagement vieler Menschen – und dieses Engagement ist in unserer Gemeinde deutlich spürbar.

Mit Blick auf das kommende Jahr freue ich mich besonders auf die ersten konkreten Ergebnisse in der Schulraumentwicklung. Und schliesslich freue ich mich, dass die Schulverwaltung ab Januar 2026 wieder besetzt ist. Herzlich willkommen, Karin Hardegger, in der Gemeinde Niederhelfenschwil! Ich wünsche ihr einen guten Start und viel Freude an dieser vielseitigen Aufgabe.

**Fabienne Stähelin**

## SCHULRAT

Der Schulrat ist für die strategische Führung von Kindergarten und Primarschule der Gemeinde Niederhelfenschwil zuständig. Zum Ende des Kalenderjahres 2025 setzte sich der Schulrat wie folgt zusammen:

Präsidium	Fabienne Stähelin
Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT)	Samuel Wild
Fördernde Massnahmen	Miranda Zahner
Liegenschaften	Roland Zwick
Musikschule Musiclife	Simon Hofacher

Von Februar bis Dezember 2025 war durch den frühzeitigen Rücktritt der ordentlich gewählten Schulrätin, Karin Steuble, das Ressort «Fördernde Massnahmen» vakant. Anlässlich der Ersatzwahl vom 30. November 2025 wurde Miranda Zahner als Ersatzmitglied des Schulrats gewählt. Ergänzt wurde der Schulrat durch 2 beratende Mitglieder, Schulleiterin Barbara Rüthemann und Brigitte Hinder als Vertretung der Lehrpersonen.

## DIE PRIMARSCHULE IN ZAHLEN

NIEDERHELFE NSCHWIL	SJ 2021/22	SJ 2022/23	SJ 2023/24	SJ 2024/25	SJ 2025/26
Anzahl Schulkinder	134	134	129	131	133
Stellenprozent e Lehrpersonen	1 061%	1 074%	1 059%	1 054%	1 054%
<b>LENGGENWIL</b>					
Anzahl Schulkinder	87	82	77	84	80
Stellenprozent e Lehrpersonen	635%	606%	609%	624%	470%
<b>ZUCKENRIET</b>					
Anzahl Schulkinder	119	131	135	135	137
Stellenprozent e Lehrpersonen	839%	929%	972%	1 058%	1 001%

In den Stellenprozenten sind die Schulischen Heilpädagoginnen, die Logopädin sowie die Schwimmassistentinnen nicht eingerechnet.

## PERSONELLE SITUATION IM SCHULBEREICH

Die Primarschule Niederhelfenschwil-Lenggenwil-Zuckenriet befindet sich in der erfreulichen Situation, dass sämtliche Klassen von ausgebildeten Lehrpersonen geführt werden und alle Pensen im Bereich der fördernden Massnahmen mit qualifizierten Fachkräften besetzt sind. Zum Beginn des Schuljahres konnten erfreulicherweise wieder einige männliche Lehrpersonen rekrutiert werden. Gleichzeitig führten zahlreiche Situationen, in denen Stellvertretungslösungen notwendig waren, zu Belastungen für das Lehrerkollegium und die Schulleitung.

Seit Mai 2025 wurden die Hauswartungsaufgaben am Standort Lenggenwil durch externe Dienstleister wahrgenommen. Parallel dazu prüfte der Gemeinderat neue Lösungen für den Liegenschaftenunterhalt an allen Standorten. Künftig soll die Zusammenarbeit zwischen den Hauswarten der Schulliegenschaften, den Reinigungskräften sowie dem Werkhof weiter intensiviert werden.

Die personelle Situation in der Schulverwaltung gestaltete sich durch den gleichzeitigen Weggang beider Mitarbeiterinnen per Ende Juni 2025 als herausfordernd. Dank der Unterstützung externer Interimskräfte sowie der engagierten Mithilfe verschiedener Mitarbeitenden der Verwaltung konnte die Vakanz überbrückt werden.

## PROJEKTE

### Schulraumentwicklung

Die Bevölkerung wurde seit Sommer 2022 mit 6 Ausgaben der Publikation «Extrablatt Schulraumentwicklung» über den Stand und die Fortschritte des Projekts informiert. Die Publikation steht auf der Website [www.niederhelfenschwil.ch](http://www.niederhelfenschwil.ch) unter der Rubrik «Projekte/Schulraumentwicklung» zum Download zur Verfügung.

Am 18. Mai 2025 hat die Stimmbevölkerung im Rahmen einer Abstimmung über die zukünftige Ausrichtung der Schulraumentwicklung entschieden. Rund 75 % der Stimmberechtigten stimmten dafür, die Schule auch künftig dezentral zu organisieren. Die bestehenden Dorfschulhäuser werden entsprechend saniert und weiterentwickelt.

Für den Standort Zuckenriet, an dem der dringendste Handlungsbedarf besteht, befindet sich die Wettbewerbsphase bereits in Umsetzung. Insgesamt 16 interdisziplinäre Planungsteams, bestehend aus Hochbau- und Landschaftsarchitekten, werden bis März 2026 ihre Projektvorschläge für einen An- oder oder Neubau einreichen. Vorgesehen ist die Integration von Schulräumen für 2 Kindergarten- und 6 Primarschulklassen sowie der zentralen Tagesstruktur. Darüber hinaus sollen Synergien mit der Genossenschaft Alterssiedlung Rotachhof sowie der Kapelle genutzt und die Neugestaltung des Dorfzentrums Zuckenriet vorangetrieben werden. Dazu zählen unter anderem die Entflechtung der Verkehrsströme, die Optimierung der Parkflächen, die Berücksichtigung einer barrierefreien Durchwegung sowie eine neue Lösung für die Postautohaltestelle.

### Modellschule makerorientiertes Lernen «Making»

Unsere Primarschule ist gemeinsam mit 2 weiteren Schulen des Kantons St.Gallen als Modellschule im Bereich «Making» tätig. Im Rahmen der IT-Bildungsoffensive und in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule entwickeln und erproben unsere Lehrpersonen neue Unterrichtseinheiten. Dabei lernen die Schülerinnen und Schüler, mit analogen und digitalen Werkzeugen Lösungen für reale Problemstellungen zu erarbeiten und eigene Ideen in Projektform umzusetzen, etwa als Prototypen oder andere Artefakte.

Seit dem Schuljahr 2025/26 ist hierfür eine Talentzeit mit 2 Wochenlektionen fest im Stundenplan verankert. In sogenannten Ateliers wird altersdurchmisch – vom Kindergarten bis zur 6. Klasse oder innerhalb eines Zyklus – gearbeitet. Jedes Kind bearbeitet dabei ein eigenes Projekt innerhalb vorgegebener Themenbereiche.

Auf diese Weise werden gezielt Kompetenzen gefördert, die nicht durch Künstliche Intelligenz ersetzt werden können und für die Zukunft besonders relevant sind, insbesondere Kreativität, Kommunikation, Kollaboration und kritisches Denken.



### Schulsozialarbeit

Die schulische Sozialarbeit (SSA) ist mit 160 Stellenprozenten für die Primarschulen Niederhelfenschwil und Zuzwil sowie die Oberstufenschule Sproochbrugg zuständig und wird von diesen 3 Gemeinden finanziell getragen. Insgesamt betreuen die beiden schulischen Sozialarbeitenden, Victoria Kälin und Pascal König, 1 044 Kinder und Jugendliche, verteilt auf 6 Schulhäuser und 5 Kindergartenstandorte. Die jeweiligen Kontaktdaten finden Sie auf der Website der Primarschule [www.psnlz.ch](http://www.psnlz.ch) unter der Rubrik «Über uns / Schulsozialarbeit SSA». Ebenfalls ist Victoria Kälin via PUPIL Connect persönlich erreichbar. Auch über die Schulleitung können Termine koordiniert werden.

Im Schuljahr 2024/25 wurden 136 Fälle bearbeitet, zumeist in Form der Einzelfallhilfe. Hinzu kamen zahlreiche kurze Begleitungen, Beratungsgespräche und Konfliktlösungen. Auf unsere Gemeinde entfielen dabei 29 % aller Fälle. Wie in den Vorjahren standen vor allem Konflikte und Beziehungsfragen im Zentrum. Deutlich stärker in den Vordergrund rückte zudem das Thema psychische Gesundheit.

Auch im abgelaufenen Schuljahr bildete die Einzelfallhilfe den Kernbereich der Tätigkeit der schulischen Sozialarbeit. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der individuellen Begleitung von Kindern und Jugendlichen, deren Anliegen häufig massgeschneiderte Unterstützung erfordern. Zugleich kommt der Arbeit mit Erziehungsberechtigten eine bedeutende Funktion zu: Eltern werden in ihrer Erziehungsaufgabe gestärkt und bei familiären Herausforderungen gezielt unterstützt. Auf diese Weise trägt die schulische Sozialarbeit wesentlich zur Stabilisierung des gesamten sozialen Umfelds der Schülerinnen und Schüler bei und fördert nachhaltig ihre Entwicklung.

Im Schuljahr 2024/2025 wurden 61 % der Schülerinnen und Schüler von Lehrpersonen an die Schulsozialarbeit vermittelt. Dieser hohe Anteil verdeutlicht, dass die Zusammenarbeit zwischen Lehrpersonen und Schulsozialarbeit gut etabliert ist und die SSA als verlässlicher Partner bei der Begleitung und Förderung der Schülerinnen und Schüler wahrgenommen wird.

### Tagesstruktur

Die familien- und schulergänzende Tagesstruktur steht allen Kindern offen, die den Kindergarten oder die Primarschule in der Gemeinde Niederhelfenschwil besuchen. Per Jahresende nutzten insgesamt 83 Kinder die Angebote der Tagesstruktur; diese Zahl beinhaltet auch Mehrfachbelegungen einzelner Kinder an verschiedenen Wochentagen.

Die kontinuierlich steigende Auslastung und die damit verbundene Raumknappheit verdeutlichen, dass die bestehende Infrastruktur im ehemaligen Lehrerhaus in Zuckerriet den Anforderungen an eine zeitgemässe Tagesstruktur nicht mehr vollumfänglich entspricht. In der laufenden Schulraumplanung nimmt die Tagesstruktur deshalb eine zentrale Rolle ein. Als kurz- und mittelfristige Massnahme zur Entlastung der Raumsituation wurde der nutzbare Aussonbereich, einschliesslich des Sitzplatzes, erweitert, sodass Mahlzeiten während der wärmeren Jahreszeit auch im Freien eingenommen werden können.

### MUSIKSCHULE «MUSICLIFE»

Die Musikschule Musiclife blickt auf ein ereignisreiches Jahr voller musikalischer Highlights zurück. Neben zahlreichen Klassenkonzerten begeisterten die gut besuchten Konzerte im Mai und November 2025 das Publikum. Der Tag der offenen Tür, die Schulhauskonzerte sowie zahlreiche Auftritte bei verschiedenen Veranstaltungen, wie z.B. der Chilbi in Zuzwil, rundeten das musikalische Jahr ab. Ein besonderes Highlight stellte das Konzert im Schloss Wartegg im Rahmen der Konzertreihe «Podium der Jugend» dar.

Neben den musikalischen Höhepunkten musste leider auch ein schwerer Verlust verkraftet werden. Mit grosser Trauer nahm die Musikschule Abschied von ihrem Schlagzeuglehrer Dieter «Dede» Felix, der am 27. August 2025 nach schwerer Krankheit verstorben ist. Über 31 Jahre prägte Dede Generationen von Schülerinnen und Schülern an der Musikschule. Mit seiner Leidenschaft für das Schlagzeug, seiner Begeisterung und seinem einfühlsamen Unterricht hat er viele junge Menschen geprägt, gefördert und motiviert. Seine Herzlichkeit, Offenheit und positive Art berührten nicht nur die Lernenden, sondern auch das gesamte Kollegium. Dede wird als inspirierender Musiker, engagierter Pädagoge und wunderbarer Mensch in liebevoller Erinnerung behalten werden.

Aktuell sind 23 Lehrpersonen an der Musikschule tätig. Sie erteilen wöchentlich rund 180 Stunden Unterricht, einschliesslich Abo-Unterricht sowie 19 Lektionen musikalische Grundschule (MGS) für Kinder im Kindergarten und der 1. Klasse. Die Kursbelegungen sind bis Ende 2025 von 320 auf 326 gestiegen. Die Zahl der Abo-Schüler ist mit 26 Abonnements unverändert. Zudem spielen weiterhin 10 Teilnehmende in der Bläserklasse für Erwachsene.

Seit 3 Jahren fördert der Bund junge Musikerinnen und Musiker mit dem Programm «Junge Talente Musik». Im Jahr 2025 wurden 7 besonders begabte Schülerinnen und Schüler der Musikschule mit diesem Preis ausgezeichnet und insgesamt mit Fr. 7 000.– gefördert.

Die traditionellen Frühlings- bzw. Herbstkonzerte fanden in der Aula Sproochbrugg statt und begeisterten mit einem abwechslungsreichen Programm. Besonders die vielen klassenübergreifenden Ensemblebeiträge sorgten für grosse Begeisterung. Die musikalische Bandbreite reichte von klassischer Musik über Volksmusik bis hin zu populären Klängen.

Auf Initiative der Bürgermusik Zuzwil wurde in Zusammenarbeit mit 5 regionalen Musikvereinen, darunter die Musikgesellschaft Niederhelfenschwil, eine Bläserklasse für Erwachsene gegründet. Dieses Angebot richtet sich an Anfänger, Wiedereinsteiger und Umsteiger auf Blasinstrumente. Dabei sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Bereits ab der ersten Stunde wurde gemeinsam in der Gruppe musiziert. Die ersten Auftritte wurden sehr erfolgreich absolviert.

### JUGENDTREFF TREMIX

Der Jugendtreff TREMIX ist ein Angebot der Gemeinde Niederhelfenschwil für Jugendliche der 5. bis 9. Klasse. Ebenfalls steht es auch allen Schülerinnen und Schülern der Oberstufenschule Sproochbrugg offen, d.h. auch denjenigen aus der Gemeinde Zuzwil. Im Gegenzug profitieren die Jugendlichen der Gemeinde Niederhelfenschwil vom Angebot «MidnightSports» der Gemeinde Zuzwil.

Jeden 1. Freitag im Monat ist der Jugendtreff TREMIX auch für Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse geöffnet; ein Angebot, welches im Jahr 2025 ebenfalls rege genutzt wurde.

Ziel der Jugendarbeit ist es, jungen Menschen einen geschützten Raum zur Freizeitgestaltung, Begegnung und persönlichen Entwicklung zu bieten. Dabei stehen Freiwilligkeit, Offenheit und Partizipation im Mittelpunkt. Der Jugendtreff war im Jahr 2025 an 39 Abenden geöffnet. Begleitet wurden die Jugendlichen vom Team der Jugendarbeit. Dieses besteht aus der festangestellten Mitarbeiterin, Bia Horváth, sowie 8 Ehrenamtlichen. Das Betreuungsteam konnte im Jahr 2025 um ein Teammitglied erweitert werden. Sebastian Gschwend wohnt in Niederhelfenschwil und bringt sehr viel Elan und Engagement mit.

Im Jahresverlauf besuchten 945 Jugendliche, vorwiegend im Alter zwischen 11 und 13 Jahren, die TREMIX-Räumlichkeiten. Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich eine leicht steigende Besucherzahl, was auf die Attraktivität der Angebote und die stabile Beziehungsarbeit zurückzuführen ist. Neben Freizeitangeboten standen Gespräche, Konfliktbegleitung und die Förderung sozialer Kompetenzen im Vordergrund. Als Projekt wurde gemeinsam mit engagierten Jugendlichen eine Wand im Hauptraum realisiert, die den Raum sichtbar aufwertet und ihm einen frischen, modernen Charakter verleiht.

Die zusätzlichen 11 Veranstaltungen sorgten für viel Spass und positive Stimmung. Die vielfältigen Anlässe umfass-

ten kreative, handwerkliche und gemeinschaftsfördernde Aktivitäten – von der Paracord-Technik über Bastelangebote zum Valentinstag und einen Erlebnis-Kinoabend bis hin zu Escape Room, Action-Challenge und gemeinsamem Guetzlibacken. Das Jahr fand seinen feierlichen Abschluss bei einer gemeinsamen Weihnachtsfeier mit Raclette und Schokoladenfondue.

Der Kioskbetrieb des Jugendtreffs bietet eine kostengünstige Auswahl an einfachen Speisen, darunter wechselnd Hotdogs, selbstgemachte Crêpes, Pizza, Chnoblivot und Süssigkeiten.

Ein weiteres Mal nahm der Jugendtreff TREMIX im Oktober 2025 am Herbstmarkt Zuckenriet teil. Am Stand kam das Publikum in den Genuss diverser Spiele und verköstigte sich mit zahlreichen bunt dekorierten Crêpes.

Der Jugendtreff TREMIX bedankt sich bei der Gemeinde Niederhelfenschwil herzlich für die wertvolle Unterstützung. Auch die Seelsorgeeinheit Mittleres Fürstenland, die Schule, Eltern und die Bevölkerung tragen mit konstruktiver Zusammenarbeit und Vertrauen zum Erfolg bei - vielen Dank. Grosse Anerkennung gebührt zudem den Jugendlichen, die den TREMIX mit Leben füllen und massgeblich mitgestalten.



## HERBST

Im Herbst ist der Beerapfel reif und wird geerntet. Danach speichert der Baum Nährstoffe in Wurzeln und Holz und bereitet sich auf die Winterruhe vor. Diese Ruhephase ist wichtig, damit der Apfelbaum im Frühling wieder kräftig austreiben kann.

## GESUNDHEIT UND SOZIALES



**DAMIAN GAHLINGER**

Gemeinderat  
seit Januar 2025

«Die Gesundheit ist unser  
höchstes Gut.»

Nach einer raschen Einarbeitung konnte ich in meinem ersten Jahr als Gemeinderat auf eine konstruktive Zusammenarbeit zählen. Meine langjährige Erfahrung als Kantonsrat sowie meine Geduld kamen mir dabei sehr zugute. Zusätzlich zu den allgemeinen Aufgaben übernahm ich das Ressort «Gesundheit und Soziales», ein spannender und verantwortungsvoller Bereich, der von meinem Vorgänger sorgfältig vorbereitet worden war.

Begegnungen und anregende Gespräche verleihen den Aufgaben für unsere Gemeinde eine besondere Vielfalt. Es war mir eine grosse Freude, die Schweizer Landjugend an ihrer jährlichen Hauptversammlung sowie die Jubilarinnen und Jubilar anlässlich der Jubilarenfeier begrüßen zu dürfen. Solche Anlässe schaffen wertvolle Einblicke und Impulse und bilden eine wichtige Grundlage für eine realistische, zukunftsgerichtete und vielseitige Gemeindepolitik.

Gesundheit ist unser höchstes Gut und zugleich keine Selbstverständlichkeit. Sie kennt keine Garantien, unabhängig von Alter oder Lebenssituation. Gesundheit kann sich unerwartet verändern und stellt uns als Gemeinschaft vor Herausforderungen. Gerade in solchen Situationen sind Solidarität und gegenseitige Unterstützung innerhalb unserer Gemeinde von zentraler Bedeutung. Denn «ein gutes Wort erwärmt das Herz».

Als Gemeinderat stelle ich mir oftmals die Frage, was ich für Ihre und unsere Gesundheit tun kann. Dabei gilt es, alles im Blick zu behalten – sowohl gegenwärtige als auch zukünftige Herausforderungen. Von der Sicherung von hochwertigem Quell- und Trinkwasser über eine zuverlässige Notfallversorgung bis hin zu einer verträglichen Aufnahme von Flüchtenden und einem sensiblen Umgang mit Suchterkrankungen.

Natürlich werden viele Dinge von Bund und Kanton vorgegeben, diese Tatsache ist jedoch Ansporn, den Herausforderungen, die in unserer eigenen Verantwortung liegen, bestmöglich zu begegnen und diese zu lösen.

Eine dieser von Bund und Kanton delegierte Aufgabe an die Gemeinden ist die Aufnahme von Flüchtenden. Dabei gilt es, das vorgegebene Kontingent an zugewiesenen Flüchtenden zu erfüllen. Dank kompetenten Mitarbeitenden in der Verwaltung konnten wir bisher stets genügend Wohnraum sicherstellen. Auf Dauer wird es sicherlich nicht einfacher, weshalb es mir wichtig ist zu erwähnen, dass wir stets im Austausch mit den zuständigen kantonalen Ämtern und der Regierung stehen. Dabei nimmt der Druck stetig zu, da sich viele Gemeinden mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert sehen.

Eine lebenswerte Gemeinde zu erhalten ist entscheidend, denn eine gute Lebensqualität fördert sowohl die körperliche als auch die geistige Gesundheit.

**Damian Gahlinger**

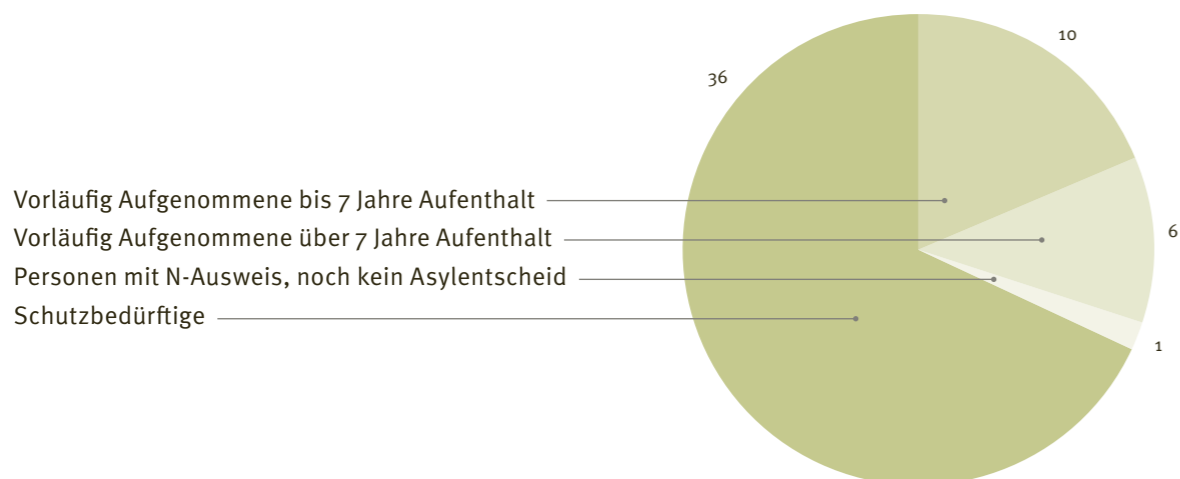
**WIRTSCHAFTLICHE HILFE (SOZIALAMT)**

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ausgaben Sozialhilfe	120 754.25	225 919.55	207 220.40	241 795.80	281 637.66	218 614.60
Rückzahlungen Sozialhilfe	40 301.90	46 062.85	76 805.10	30 495.40	30 559.40	62 374.05
Falldossiers Sozialhilfe	14	12	22	15	12	8
Alimentenbevorschussungen	36 833.55	39 188.—	36 668.—	35 928.—	45 3413.—	45 264.—
Rückzahlungen Alimentenzahlungen	28 384.—	131 173.25	35 960.—	20 960.—	35 862.—	29 964.—
Falldossiers Alimente	4	4	4	5	6	4

**ASYLWESEN**

Die Politischen Gemeinden sind verpflichtet, entsprechend ihrer Bevölkerungszahl eine bestimmte Anzahl geflüchteter Personen aufzunehmen. Die Zuweisung erfolgt durch den Trägerverein St.Galler Integrationsprojekte (TISG) im Auftrag der St.Galler Gemeinden. Abhängig vom Aufenthaltsstatus werden die Sozialhilfeleistungen für die Geflüchteten über einen Zeitraum von 5 bis 7 Jahren durch eine Pauschale des Bundes abgedeckt. Die Gemeinde stellt Wohnungen inklusive Möblierung bereit, unterstützt die geflüchteten Personen im Alltag und sorgt für die Auszahlung der Sozialhilfe. Derzeit sind die Geflüch-

teten in über 10 Mietwohnungen im Gemeindegebiet untergebracht. Der kantonal festgelegte Soll-Bestand lag per 31. Dezember 2025 bei 50 Personen, basierend auf der Einwohnerzahl. Die Gemeinde Niederhelfenschwil weist per Stichtag einen Ist-Bestand von 47 Asylbewerberinnen und Asylbewerbern aus, davon 36 aus der Ukraine. Personen, die mehr als 7 Jahre in der Schweiz leben, werden nicht mehr in der Asylstatistik, sondern in der Sozialhilfestatistik erfasst. Insgesamt ist die Gemeinde per 31. Dezember 2025 für 53 Personen zuständig. Diese setzen sich wie folgt zusammen:



**KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE (KESB) WIL-UZWIL**

Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Wil-Uzwil (KESB) mit Standort in Niederuzwil ist zuständig für den Erwachsenen- und Kinderschutz der Gemeinden Jonschwil, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil, Zuzwil und der Stadt Wil.

Die KESB Wil-Uzwil hat im Jahr 2025 gesamthaft 857 Verfügungen (2024: 823) erlassen. Zusätzlich wurden 223 Polizeimeldungen (z.B. häusliche Gewalt; 2024: 261) beurteilt.

Per 31. Dezember 2025 wurden für die Gemeinde Niederhelfenschwil total 25 Dossiers geführt:

STATISTIKWERTE 2025 IM VERGLEICH ZU DEN VORJAHREN	2022	2023	2024	2025
<b>BESTEHENDE DOSSIERS*</b>				
Erwachsenenschutz	9	8	11	11
Kinderschutz	11	8	13	14
<b>Total</b>	<b>20</b>	<b>16</b>	<b>24</b>	<b>25</b>
<b>PRÜFUNG VON MASSNAHMEN</b>				
Erwachsenenschutz	2	3	3	3
Kinderschutz	1	4	2	4
<b>Total</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>7</b>

\*Pro Klientin oder Klient besteht jeweils ein Dossier, auch wenn mehrere Massnahmen bestehen.

**REGIONALE BERUFSBEISTANDSCHAFT UZWIL**

Die Berufsbeistandschaft Uzwil ist eine Abteilung der KESB Wil-Uzwil. Sie ist zuständig für die Gemeinden Jonschwil, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil und Zuzwil. Die Berufsbeistandschaft Uzwil unterstützt Menschen, die in persönlicher, finanzieller oder administrativer Hinsicht hilfs- und schutzbedürftig sind. Sie führt die

von der KESB angeordneten Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen. Dies sind per 31. Dezember 2025 insgesamt 316. Für die Gemeinde Niederhelfenschwil wurden 12 Mandate geführt, davon 3 im Erwachsenenschutz und 9 im Kinderschutz.

**SUCHTBERATUNG REGION WIL (SBRW)**

Die Suchtberatung Region Wil (SBRW) bietet Betroffenen und Angehörigen kompetente und vertrauensvolle Beratung im Umgang mit legalen und illegalen Drogen sowie Verhaltensabhängigkeiten an. Die Anzahl Neuanmeldungen blieben im Jahr 2025 auf dem Vorjahres-Niveau. Die grösste Nachfrage lag im Bereich

Alkoholberatungen. Weitere Schwerpunkte bildeten der Cannabis- und Kokainkonsum. Für die Einwohnerinnen und Einwohner aus dem Einzugsgebiet steht das Beratungsangebot kostenfrei zur Verfügung. Sämtliche Angebote sowie weitere Informationen sind auf der Website [www.sbrw.ch](http://www.sbrw.ch) zu finden.



### AHV-ZWEIGSTELLE

Die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV helfen dort, wo die Renten und das Einkommen die minimalen Lebenskosten nicht decken. Von der Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen wurden folgende Beiträge an Versicherte in unserer Gemeinde ausgerichtet:

	2023		2024		2025	
	PERSONEN	BEITRÄGE	PERSONEN	BEITRÄGE	PERSONEN	BEITRÄGE
AHV-Rente	266	5 926 776.–	282	6 220 875.–	276	7 022 720.–
IV-Rente	41	834 750.–	35	643 826.–	36	882 213.–
AHV und Hilflosenentschädigung	10	75 847.–	12	83 546.–	8	73 187.–
IV und Hilflosenentschädigung	8	49 248.–	7	47 718.–	6	39 312.–
Ergänzungsleistungen	59	893 541.–	50	833 335.–	47	886 809.–

### SPITEX REGION UZWIL

Auch im Jahr 2025 leistete die Spitex Region Uzwil einen zentralen Beitrag zur ambulanten Gesundheitsversorgung in der Region und damit zur Sicherstellung der Betreuung und Pflege von pflege- und unterstützungsbedürftigen Personen in ihrer gewohnten Umgebung.

Im Jahr 2025 standen insgesamt 60 Mitarbeitende im Einsatz. Ergänzt wurde das Team durch 9 Personen in Ausbildung, davon 7 Lernende sowie 2 Studierende auf Stufe Höhere Fachschule (HF). Damit nimmt die Spitex Region Uzwil ihre Verantwortung in der Ausbildung von Fachkräften wahr und trägt zur langfristigen Sicherung qualifizierten Pflegepersonals bei.

Insgesamt wurden im Jahr 2025 588 Klientinnen und Klienten (Vorjahr 605) betreut. Die Mitarbeitenden absolvierten dabei 67 959 Einsätze. Der hohe Einsatzumfang widerspiegelt die konstante Nachfrage nach professioneller ambulanter Pflege und Betreuung sowie die Bedeutung der Spitex als tragende Säule der regionalen Gesundheitsversorgung.

Die Mobilität der Mitarbeitenden stellte auch im vergangenen Jahr einen wesentlichen Bestandteil der täglichen Arbeit dar. Insgesamt waren sie 10 092 Stunden mit Auto, E-Bike und Roller unterwegs. Dabei wurden 217 088 Kilometer mit dem Auto und 6 308 Kilometer mit dem E-Bike zurückgelegt.

Der Verein zählte per Ende 2025 insgesamt 1 990 Mitglieder (Vorjahr 2 084). Auf der Website [www.spitex-uzwil.ch](http://www.spitex-uzwil.ch) finden Sie weitere Informationen zum gemeinnützigen Verein.

Die Gemeinde Niederhelfenschwil dankt der Geschäftsleitung sowie allen Mitarbeitenden und Auszubildenden der Spitex Region Uzwil für ihren engagierten und professionellen Einsatz. Ihr tägliches Wirken leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Lebensqualität und Selbstständigkeit vieler Einwohnerinnen und Einwohner.



## NATUR UND UMWELT



**JOHANNA BURRI**  
Gemeinderätin  
seit Januar 2021

«Damit Natur und Umwelt erhalten bleiben, müssen sie erlebbar sein – und das mit allen Sinnen.»»

Seit dem Jahr 2005 engagieren sich Bauernfamilien zusammen mit der Gemeinde Niederhelfenschwil in einem sogenannten Vernetzungsprojekt. Damit sollen Biodiversitätsförderflächen an ökologisch sinnvollen Lagen sowie die Vernetzung von Lebensräumen gefördert werden. Die durch Vernetzungsprojekte ausgelösten Zusatzbeiträge für Bewirtschaftende sollen die natürliche Artenvielfalt erhalten und stärken. Dafür werden die Biodiversitätsförderflächen so gewählt und bewirtschaftet, dass günstige Bedingungen für die Entwicklung und Verbreitung von Tieren und Pflanzen entstehen. Das Vernetzungsprojekt ist im Jahr 2025 nach 20 Jahren Bestand bereits in die 4. Vertragsperiode gestartet. Eine solche Vertragsverlängerung bedarf dabei einer Bewilligung durch den Kanton und bedingt eine erfolgreiche Vorperiode. Dank der engagierten Arbeit der Mitglieder der Natur-, Landwirtschafts- und Vernetzungskommission (NLV), der Fachbegleitung der suisseplan Ingenieure AG, den motivierten Bauernfamilien sowie der finanziellen Unterstützung der Gemeinde Niederhelfenschwil konnten die nötigen Anforderungen für die Verlängerung erfüllt werden. Das Projekt wurde vom Kanton erfolgreich für eine weitere Periode bewilligt.

Bei einem Spaziergang oder einer Fahrt durch unsere drei Dörfer ist Ihnen vielleicht aufgefallen, dass da und dort neue Obstbäume gepflanzt wurden. Diese sogenannten Hochstamm-Feldobstbäume

erfreuen nicht nur das Auge, sondern bieten auch wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Der Bestand an diesen vom Projekt unterstützten Baumarten ist in den letzten Jahren auf rund 8 000 Stück angestiegen.

Ebenfalls erfreulich sind die zahlreichen Sichtungen von Hermelinen in allen drei Dörfern. Das sogenannte grosse Wiesel wird aufgrund fehlender geeigneter Kleinstrukturen und Wanderkorridore immer seltener. Genau da setzt das Vernetzungsprojekt an, denn ein vernetzter Lebensraum bietet den Hermelinen eine Fülle von Verstecken, Jagdgebieten und Wanderachsen. Die vom Projekt definierten Massnahmen zur Förderung dieses Tieres waren somit nicht nur auf dem Papier, sondern auch, wie erhofft, in der Natur ein Erfolg.

Nicht alle Entwicklungen im Ressort Natur und Umwelt sind erfreulich. In den letzten Jahren haben sowohl die Anzahl als auch die Artenvielfalt invasiver Neophyten zugenommen. Für deren Bekämpfung gilt der Grundsatz «Wehret den Anfängen», da sich Verzögerungen bei der Umsetzung von Massnahmen sowohl kosten- als auch zeitintensiv auswirken. Zur Unterstützung der Bevölkerung stellt die Gemeinde am Front-Office kostenlos Neophytensäcke zur Verfügung. Die mitsamt Wurzeln entfernten Pflanzen können damit gratis in den Kehrrichtsammelstellen entsorgt werden. Bereits bei der Bepflanzung von Gärten wird empfohlen, auf invasive Arten zu verzichten und einheimischen Pflanzen den Vorzug zu geben.

Damit Natur und Umwelt erhalten bleiben, müssen sie erlebbar sein – und das mit allen Sinnen. Dazu bietet sich die feine Beerapfel-Schorle an, welche die Produktpalette unseres Niederhelfenschwiler Beerapfels seit letztem Jahr ergänzt. Diese Produkte sind entweder an Veranstaltungen der Gemeinde erhältlich oder können in 2 ansässigen Dorfläden erworben werden. Und falls Sie in Ihrem Garten noch ein freies Plätzchen haben, können Sie selbst einen Hoch- oder Niederstammbaum pflanzen und so aktiv zu deren Erhalt beitragen. In diesem Sinne: zum Wohl!

**Johanna Burri**

## NIEDERHELFFENSCHWILER BEERIAPFEL

Vor etwa 200 Jahren entdeckte ein Bauer ein wildes Beeriapfelbäumchen am Waldrand und pflanzte es in seinen Obstgarten. Von dort aus verbreitete sich die Sorte in der gesamten Region. Mit dem Aufkommen der Süssmostproduktion in den 1930er-Jahren hat sich der Beeriapfel als ausgezeichneter Mostapfel etabliert. Dennoch blieb der Beeriapfel, benannt nach seiner erdbeerähnlichen Färbung, eine regionale Sorte und wurde im Laufe der Zeit von ertragreicheren Varietäten verdrängt.

Mitte der 1990er-Jahre stellte der Naturschutzverein Niederhelfenschwil-Zuzwil das Verschwinden des Beeriapfels fest und setzte sich erfolgreich für die Bepflanzung von 140 hochstämmigen Jungbäumen an verschiedenen Standorten ein. Zu einem späteren Zeitpunkt finanzierte die Gemeinde Niederhelfenschwil die Virusfreimachung der Sorte, um eine regelmässige Jungbaum-Produktion sicherzustellen. Seit 2017 sind zertifizierte Hoch- und Niederstammbäume erhältlich. Über die Gemeinde wurden seit dem Jahr 226 Beeriapfelbäume an Landwirtinnen und Landwirte sowie Privatpersonen verkauft.

## SCHWEIZER OBSTSORTE DES JAHRES 2022

Der Beeriapfel überzeugte in Projekten von FRUCTUS und Agroscope durch seine ausgezeichnete Baumgesundheit und eine hohe Fruchtqualität, was im Jahr 2020 zu seiner Aufnahme in das FRUCTUS-Projekt führte. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Niederhelfenschwil wurde die lokale Verarbeitung und Vermarktung vorangetrieben, was zur Entwicklung eines sortenreinen Beeriapfelsaftes führte, der mittlerweile als regionale Spezialität erhältlich ist. Darüber hinaus werden aus dem Beeriapfel inzwischen auch Schorle und ein Obstbrand hergestellt wodurch das Potenzial dieser traditionellen Sorte noch stärker genutzt wird. Im Jahr 2022 wurde der Beeriapfel schliesslich zur Obstsorte des Jahres gekürt.

## VOM APFEL ZUM FERTIGEN PRODUKT

Für die Beeriapfel-Produkte arbeitet die Gemeinde eng mit regionalen Mitwirkenden zusammen. Die Äpfel stammen von einheimischen Landwirten, die mit ihrer Arbeit die Grundlage für die hochwertigen Produkte liefern. Beat Moser, Landwirt aus Niederhelfenschwil, presst die Äpfel für den Süssmost und die Schorle. Ueli Blättler, Landwirt aus Zuckenriet, übernimmt das Einmaischen der Äpfel für den Beeriapfel-Brand. Die Abfüllung des Süssmostes erfolgt durch die Mosterei Kobelt AG, Marbach, diejenige der Schorle durch die Holderhof Produkte AG in Henau. Für die Herstellung des Brandes sorgt die Säntisblick Destillerie, Niederbüren.

Apfelbäume haben in der Schweiz eine grosse ökologische Bedeutung, die weit über die Obstproduktion hinausgeht. Sie sind ein wichtiger Bestandteil der Kulturlandschaft und tragen massgeblich zur Erhaltung der biologischen Vielfalt bei. Ihre Blüten liefern im Frühling eine zentrale Nahrungsquelle für Bestäuber wie Bienen, Hummeln und Schmetterlinge, während Vögel, Kleinsäuger und zahlreiche Insekten in und um die Bäume Lebensraum und Nahrung finden.

Besonders wertvoll sind traditionelle Hochstamm-Apfelbäume in extensiv genutzten Obstgärten, so wie sie in Niederhelfenschwil zahlreich vorhanden sind. Sie zählen zu den artenreichsten Lebensräumen und bieten auch seltenen Arten wie Fledermäusen, Käfern oder Pilzen geeignete Bedingungen. Alte Bäume mit Höhlen und Totholz sind dabei von besonderer ökologischer Bedeutung.

Darüber hinaus leisten Apfelbäume einen Beitrag zum Boden- und Klimaschutz. Ihre Wurzeln stabilisieren den Boden und vermindern Erosion, während Laub und organisches Material die Bodenfruchtbarkeit verbessern. Die Bäume binden Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) aus der Atmosphäre und dienen so als wertvolle Kohlenstoffspeicher. Zudem filtern ihre Blätter Staub und Schadstoffe wie Feinstaub, Schwefeldioxid, Stickstoffoxide, Kohlenstoffmonoxid, Kadmium, Nickel und Blei aus der Luft.

## PRODUKTEVOLUTION



### Süssmost

Dez. 2020

Mit der 1. Produktion des Niederhelfenschwiler Beeriapfel-Süssmostes wurde der Grundstein für die Verarbeitung und Vermarktung der regionalen Apfelsorte durch die Gemeinde gelegt.

Feb. 2022

Aufgrund der positiven Nachfrage erfolgte die 2. Produktion des Süssmostes.

Okt. 2022

Mit der 3. Produktion des Beeriapfel-Süssmostes konnte die kontinuierliche Nachfrage erneut bedient werden.

März 2025

4. Produktion des Niederhelfenschwiler Beeriapfel Süssmostes; aufgrund zurückgegangener Nachfrage wurde nur noch eine geringe Menge produziert.

Nov. 2025

In einem produktionsintensiven Monat wurde die 5. Charge des Beeriapfel-Süssmostes hergestellt.



### Cider

Juni 2022

Die 1. Produktion des Niederhelfenschwiler Beeriapfel-Ciders war der Start eines neuen Produktes.

Aug. 2023

Der letzte Verkauf des Beeriapfel-Ciders fand statt; aufgrund der geringen Nachfrage wurde die Produktion eingestellt.



### Brand

April 2022

Erstmals wurde ein Niederhelfenschwiler Beeriapfel-Brand produziert und das Produktsortiment damit um ein Destillat erweitert.

Nov. 2023

2. Produktion des Beeriapfel-Brandes.

Nov. 2025

In einem produktionsintensiven Monat erfolgte die 3. Produktion des Beeriapfel-Brandes.



### Schorle

Juli 2025

Mit der 1. Produktion der Niederhelfenschwiler Beeriapfel-Schorle wurde das Angebot um ein weiteres Getränk ergänzt.

Nov. 2025

In einem produktionsintensiven Monat erfolgte die 2. Produktion der Beeriapfel-Schorle.



## SICHERHEIT UND FREIZEIT



**DAVID BUCHMANN**

Gemeinderat  
seit Januar 2021

« Unsere Vereine tragen wesentlich dazu bei, dass das Dorfleben lebendig, vielfältig und generationenübergreifend bleibt. »

Der Gemeinderat Niederhelfenschwil setzt sich konsequent dafür ein, dass Sicherheit, Erholung und Freizeit in unserer Gemeinde in einem ausgewogenen und aufeinander abgestimmten Verhältnis stehen. Ziel ist es, für Menschen aller Generationen attraktive, sichere und gut zugängliche Angebote zu schaffen, die Bewegung ermöglichen und das soziale Miteinander fördern. Als Gemeinde stellen wir die dafür notwendige Infrastruktur bereit und achten darauf, dass öffentliche Räume und Freizeitangebote nachhaltig und verantwortungsvoll genutzt werden können.

Ein grosser Dank gilt allen rund 50 Vereinen in unserer Gemeinde. Mit ihrem freiwilligen Engagement, ihren vielfältigen Anlässen und ihren Angeboten leisten sie einen entscheidenden Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und zur hohen Lebensqualität in unseren drei Dörfern. Sie schaffen Orte des Austauschs, geben insbesondere Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und tragen wesentlich dazu bei, dass das Dorfleben lebendig, vielfältig und generationenübergreifend bleibt.

Im Namen des Gemeinderates danke ich allen Vereinsverantwortlichen und -mitgliedern herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Zeit und ihr Engagement im Dienst unserer Gemeinschaft.

Das Jahr 2025 war erneut von besonderen Höhepunkten geprägt, von denen ich 2 besonders hervorheben möchte:

Im Mai 2025 feierte die Dorfbühne Lenggenwil ihr 40-jähriges Bestehen mit der «Lenggenwiler Wiesn». Während an den beiden ersten Festtagen ausgelassene Stimmung, Musik und geselliges Beisammensein für fröhliche Stunden sorgten, klang das Jubiläumsfest am Sonntag mit dem traditionellen Frühschoppen in gemütlicher Atmosphäre aus. Die Lenggenwiler Dorfbühne ist ein eindrückliches Beispiel für gelebtes Vereinswesen und freiwilliges Engagement.

Am 6. Dezember 2025 wurde der neue Rundweg Niederhelfenschwil feierlich eröffnet. Der kleine Rundweg (13.8 km) verbindet Niederhelfenschwil, Lenggenwil und Zuckenriet, der grosse Rundweg (18.7 km) führt entlang der Gemeindegrenze durch eine vielfältige Landschaft. Beide laden zur aktiven Erholung ein und sind für alle Generationen geeignet. Sie fördern Gesundheit, Begegnung und steigern die Attraktivität unserer Gemeinde. Ein herzlicher Dank gilt der Raiffeisenbank Niederhelfenschwil für die grosszügige Unterstützung.

David Buchmann

**FEUERWEHR REGION UZWIL (FWRU)**

Im Jahr 2025 war die Feuerwehr Region Uzwil (FWRU) erneut ein zuverlässiger Partner für die Gemeinde Niederhelfenschwil. Die Einsätze in der Region umfassten unter anderem eine Remise mit Hühnerstall und Gartenhaus im Vollbrand. Dank dem Einsatz aller Einsatzkräfte konnten das angrenzende Haus und der Kuhstall gehalten und ein noch grösserer Schaden verhindert werden.

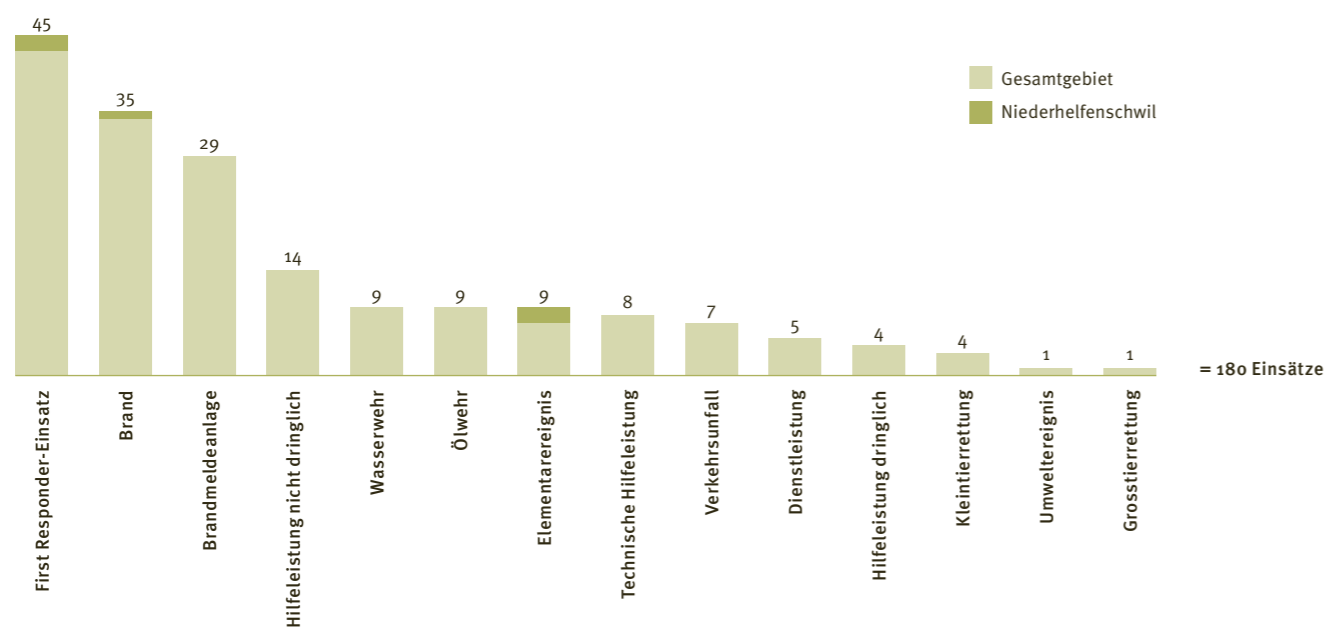
Mithilfe von Erreichbarkeitsstudien und GPS-Trackern wurden Daten aus dem Betrieb gesammelt, um Ausrückzeiten, Fahrzeiten und tatsächliche Erreichbarkeit zu analysieren. Die bisherigen Auswertungen zeigen, dass die FWRU die gesetzlichen Anforderungen erfüllt. Im Juni 2025 erschienen unangekündigt Inspektoren der Gebäudeversicherung St. Gallen (GVSG) zu einer Abendübung in Oberuzwil, wobei diverse Bereiche kontrolliert und beurteilt wurden. Die GVSG stellte in allen Bereichen ein gutes bis

sehr gutes Zeugnis aus, beurteilte alle Prüfpunkte als erfüllt und bescheinigte in allen Belangen die volle Einsatzfähigkeit.

Um die Räumlichkeiten zeitgemäss, sicher und effizient zu gestalten, wurde im Depot Uzwil ein neues Zutrittssystem mit Fingerprint-Technologie eingeführt. Die biometrische Zutrittslösung erhöht nicht nur die Sicherheit, sondern gestaltet auch die Handhabung flexibler und reduziert den administrativen Aufwand.

Sämtliche Grossfahrzeuge sind zum heutigen Zeitpunkt vollständig abgeschrieben und werden in den kommenden Jahren nach und nach ausgemustert werden müssen. Die daraus resultierenden Ersatzbeschaffungen führen entsprechend zu neuen regulären Abschreibungen und damit zu höheren Kosten in der Erfolgsrechnung.

**EINSATZARTEN DER FEUERWEHR REGION UZWIL 2025**



**RUNDWEG NIEDERHELFE NSCHWIL**

Am 6. Dezember 2025 wurde der neu erstellte Rundweg Niederhelfenschwil im Rahmen einer gemeinsamen Begehung eines Teilabschnitts mit anschliessendem Apéro bei der Winkelhütte feierlich eingeweiht.

Der Wanderweg stellt eine wertvolle Bereicherung für die Freizeit- und Bewegungsangebote in unserer Gemeinde dar. Der «kleine Rundweg» mit einer Länge von 13.8 Kilometern verbindet die drei Dörfer Niederhelfenschwil, Lenggenwil und Zuckenriet. Der 18.7 Kilometer lange «grosse Rundweg» führt entlang der Gemeindegrenze durch Felder, Wälder und Weiler. Beide Routen erschliessen die vielfältige Landschaft unserer Gemeinde und laden Einheimische wie auch Gäste dazu ein, die Natur aktiv zu erleben. Der Rundweg eignet sich sowohl für Spaziergänge als auch für Jogging- oder Walkingrunden. Dank gut erreichbarer Teilstücke, übersichtlicher Wegführungen nach offiziellen Vorgaben sowie mehreren Rastplätze ist er für Familien, sportlich aktive Menschen wie auch für ältere Personen gut nutzbar. Damit trägt der Rundweg nicht nur zur Förderung der Gesundheit bei, sondern stärkt auch das soziale Miteinander und erhöht die Attraktivität unserer Gemeinde als Ort für naturnahe Freizeitgestaltung.

Ein besonderer Dank gilt der Raiffeisenbank Niederhelfenschwil, die das Projekt grosszügig unterstützt hat. Entdecken auch Sie, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, die Schönheiten unserer vielfältigen Gemeinde.

**ALTERSSIEDLUNG ROTACHHOF**

Die Genossenschaft Alterssiedlung Rotachhof leistet einen wichtigen Beitrag zur Wohn- und Lebensqualität älterer Menschen in unserer Gemeinde. Auch im Jahr 2025 waren sämtliche Wohnungen durchgehend vermietet. Dies unterstreicht die Attraktivität der Alterssiedlung als gefragter Wohn- und Lebensraum.

Neben dem sicheren Wohnumfeld tragen auch die zahlreichen gemeinsamen Ausflüge und Anlässe, wie beispielsweise der Weihnachtsmarkt oder die Spielnachmittage, wesentlich zur Lebensqualität in der Alterssiedlung bei. Sie fördern den sozialen Austausch und stärken das Gemeinschaftsgefühl unter den Bewohnerinnen und Bewohnern.

Per 2025 konnte mit Erika Kretz eine neue Ansprechperson für Betreuung und Koordination im Alltag gewonnen werden. Als Hauswartin und gute Seele des Hauses trat sie die Nachfolge von Susanne Poletti an, die sich über viele Jahre mit grossem Engagement und viel Herzblut für das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner eingesetzt hat. Der Vorstand der Genossenschaft befasst sich derzeit intensiv mit der langfristigen Weiterentwicklung der Alterssiedlung. Im Rahmen der Erarbeitung der «Vision 2050» wird der Frage nachgegangen, wie sich die Alterssiedlung Rotachhof künftig positionieren soll und welche Angebote sowie Rahmenbedingungen erforderlich sind, um den Bedürfnissen zukünftiger Generationen gerecht zu werden. Diese strategische Ausrichtung stellt einen wichtigen Schritt für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung dar. Parallel dazu wurde eine Revision der Statuten eingeleitet, um die rechtlichen Grundlagen zeitgemäss anzupassen.

Der Gemeinderat dankt dem Vorstand und der Hauskommission der Genossenschaft Alterssiedlung Rotachhof herzlich für ihr grosses Engagement.

## GEMEINDEHAUSHALT IN ZAHLEN

### RECHNUNG 2025

Die Rechnung 2025 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 752 621.59. Das Budget 2025 sah ein Defizit von Fr. 1 518 000.— vor, was einer Besserstellung von Fr. 765 378.41 entspricht.

Im Rechnungsjahr 2025 kam es verschiedentlich zu Mehraufwendungen im Vergleich zum Budget. Dazu zählen beispielsweise:

- Die Kosten für die Pflegefinanzierung, welche Fr. 182 000.— höher ausgefallen sind als budgetiert.
- Unvorhergesehener baulicher Unterhalt an den Schul Liegenschaften in Niederhelfenschwil (Fr. 17 000.—), Lenggenwil (Fr. 90 000.—) und Zuckenriet (Fr. 19 000.—).

Die Steuererträge 2025 weichen deutlich von den budgetierten Werten ab. Sie tragen hauptsächlich zur Besserstellung des Rechnungsergebnisses bei.

Massgeblich sind

- höhere Einkommens- und Vermögenssteuern (Fr. 235 000.—);
- höhere Handänderungssteuern (Fr. 204 000.—) sowie
- höhere Grundstückgewinnsteuern (Fr. 198 000.—).

Insgesamt konnten jene Budgetwerte, welche im direkten Einflussbereich liegen, sehr gut eingehalten werden.

Der Aufwandüberschuss der Rechnung 2025 von Fr. 752 621.59 wird mit dem Eigenkapital verrechnet. Das Eigenkapital beträgt somit per 31. Dezember 2025 Fr. 6 622 435.50.

### BUDGET 2026

Das Budget 2026 rechnet mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1 450 000.—. Es basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 104% und einem Grundsteuer-Satz von 0.4‰.

### ZAHLEN IM DETAIL

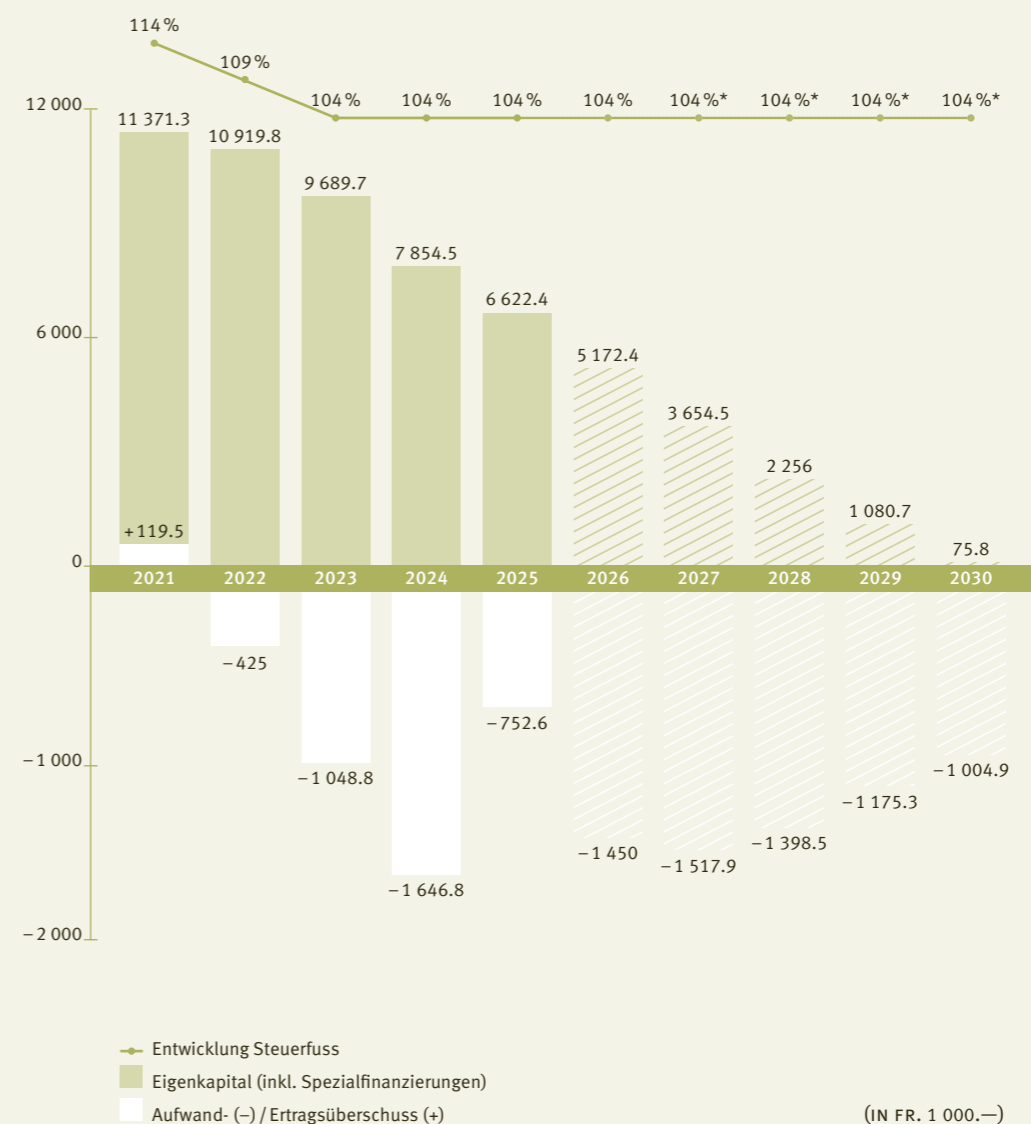
Der vorliegende Geschäftsbericht gibt einen kompakten Überblick über die Zahlen des Gemeindehaushaltes. Ausführliche Details und Informationen zur Jahresrechnung finden Sie auf der Website [www.niederhelfenschwil.ch](http://www.niederhelfenschwil.ch) unter der Rubrik «Politik / Geschäftsbericht». Alle online verfügbaren Dokumente sind auch in gedruckter Form beim Front-Office, Oberdorf 10, 9527 Niederhelfenschwil, erhältlich.

#### Gemeindehaushalt

Finanzbericht, aus dem Detailinhalt:

1. Erfolgsrechnung (Funktionale Gliederung)
2. Investitionsrechnung (Funktionale Gliederung)
3. Geldflussrechnung
4. Bilanz
5. Anhang: Grundlagen der Rechnungslegung, Eigenkapitalnachweis, Rückstellungsspiegel, Anlagespiegel, Inventar der Wertschriften, Inventar der Liegenschaften

### ENTWICKLUNG STEUERFUSS, EIGENKAPITAL UND ERGEBNIS



\* Der Gemeinderat wird sich im Rahmen des Budgetprozesses 2027 vertieft mit einer Anpassung des Steuerfusses befassen.

## POLITISCHE GEMEINDE | STEUERABRECHNUNG 2025

Die Steuerabrechnung 2025 der Gemeinde Niederhelfenschwil weist einen Gesamtsteuerertrag von Fr. 10 581 056.07 aus, was das Budget von Fr. 9 829 200.— mit rund Fr. 752 000.— übersteigt. Im Vergleich dazu schloss die Steuerabrechnung 2024 mit einem Gesamtsteuerertrag von Fr. 9 733 209.21 ab, was einer Steigerung von 8.71 % im Jahr 2025 entspricht. Die Einnahmen aus den laufenden Einkommens- und Vermögenssteuern sind im Vergleich zum Vorjahr um 2.66 % gestiegen und haben das Budget 2025 um 1.91 % verfehlt.

POLITISCHE GEMEINDE INKL. FEUERWEHR	RECHNUNG 2024	BUDGET 2025	RECHNUNG 2025
<b>GEMEINDESTEUERN</b>			
Einkommens- und Vermögenssteuern			
a) Total laufende Steuern	7 502 420.90	7 853 000.—	7 702 260.31
b) Nachzahlungen aus Vorjahren	-42 212.43	47 000.—	432 739.58
c) Steuerfusskorrektur	211 800.—	41 200.—	41 200.—
Grundsteuern	362 931.50	378 000.—	372 765.10
Handänderungssteuern	257 579.55	250 000.—	454 544.85
<b>Total Gemeindesteuern</b>	<b>8 292 519.52</b>	<b>8 569 200.—</b>	<b>9 003 509.84</b>
<b>ANTEILE AN KANTONALEN STEUERN</b>			
Gewinn- und Kapitalsteuern	328 006.10	300 000.—	362 255.65
Grundstückgewinnsteuern	683 002.45	550 000.—	748 372.—
Quellensteuern	141 437.55	120 000.—	153 031.—
<b>Total Anteile an kantonalen Steuern</b>	<b>1 152 446.10</b>	<b>970 000.—</b>	<b>1 263 658.65</b>
Feuerwehersatzabgaben	288 243.59	290 000.—	313 887.58
<b>Total Steuerertrag</b>	<b>9 733 209.21</b>	<b>9 829 200.—</b>	<b>10 581 056.07</b>

Die Anzahl der steuerpflichtigen Personen ist im Vergleich zum Vorjahr um 1.96 % gestiegen und liegt nun bei 2 073 Personen. Die Steuerkraft je Einwohner der Gemeinde Niederhelfenschwil ist im Jahr 2025 um Fr. 121.— auf Fr. 2 519.— angewachsen.

Das positive Ergebnis der gesamten Steuerabrechnung resultiert hauptsächlich aus den in Rechnung gestellten Handänderungssteuern mit einem Zuwachs von 76.46 % gegenüber dem Vorjahr sowie dem hohen Niveau der Immobilienpreise, welche die Grundstückgewinnsteuern gegenüber dem Vorjahr mit 9.57 % besserstellen. Auch bei den Gewinnsteuern juristischer Personen resultiert ein Vorsprung von rund 10.44 % gegenüber dem Steuerjahr 2024. Die Quellensteuern verzeichnen einen Anstieg von 8.19 % gegenüber dem Vorjahr.

## POLITISCHE GEMEINDE | BUDGET 2026: NEUE AUSGABEN

Nachfolgend finden Sie Budgetpositionen, welche sich als neue Ausgaben qualifizieren und über Fr. 10 000.— umfassen. Diese sind als Einmalausgabe, Gesamtsumme oder Pauschalbetrag budgetiert. Nach Art. 22 Abs. 3 lit. d des Gemeindegesetzes (sGS 151.2; abgekürzt GG) beschliesst die Bürgerversammlung über einmalige oder während wenigstens 10 Jahren wiederkehrende neue Ausgaben. Es wird dabei zwischen «gebundenen Ausgaben» und «neuen

Ausgaben» unterschieden. Bei gebundenen Ausgaben hat der Gemeinderat die Kompetenz, die Ausgaben ohne weitere Zustimmung der Bürgerschaft zu tätigen. Daraus folgt, dass jede Ausgabe, die nicht gebunden ist, eine neue Ausgabe darstellt. Die Zuständigkeit dafür liegt bei der Bürgerschaft. Anzumerken ist, dass mit «neu» nicht neu gegenüber dem Vorjahr gemeint ist, sondern dass für diese Ausgabe keine rechtliche Verpflichtung besteht.

<b>GEMEINDERAT</b>			
01200	313002	Div. Aufwendungen, Empfänge, Jungbürgerfeiern, Bundesfeiern	24 000.—
<b>BAUVERWALTUNG</b>			
02210	313000	Dienstleistungen Dritter: Externer Brandschutzbeauftragter	20 000.—
02210	313000	Dienstleistungen Dritter: Archiv Überarbeitung / Reorganisation	10 000.—
<b>INFORMATIK ALLGEMEIN</b>			
02270	313000	Dienstleistungen Dritter: Externer IT-Umsetzer	30 000.—
02270	313000	Dienstleistungen Dritter: Strassenzustandserfassung	24 000.—
<b>SCHULE</b>			
21200	302000	Klassenassistentz / Schwimmhilfen	150 000.—
21200	309900	Übriger Personalaufwand (Teamanlässe, Geschenke)	15 200.—
21700	313000	Schulraumentwicklung, Kommunikation	10 000.—
21910	313000	IT-Support	35 000.—
21910	313000	Ersatz Access Point	20 000.—
21923	317102/3/4	Skilager Primarschulen Niederhelfenschwil, Lenggenwil, Zuckenriet	74 500.—
		Div. Schulanlässe (Schulreisen, Sonderwoche, Projekte usw.)	52 775.—
<b>KULTURFÖRDERUNG</b>			
32900	363604	Beiträge an Vereine	47 100.—
<b>SPORTFÖRDERUNG</b>			
34100	363604	Beiträge an Vereine	10 000.—
<b>ÜBRIGE FREIZEITGESTALTUNG</b>			
34209	363606	Beitrag an Jugendtreff	18 000.—
<b>STRASSEN, BRÜCKEN UND PLÄTZE</b>			
61500	314100	Allgemeiner Strassenunterhalt	30 000.—
<b>ÜBRIGE BEKÄMPFUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN</b>			
76900	313000	Projektausarbeitung für Sanierungen	25 000.—

## POLITISCHE GEMEINDE | ERFOLGSRECHNUNG

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>2 264 083.17</b>	<b>794 836.80</b>	<b>2 247 516.93</b>	<b>782 901.86</b>	<b>2 143 133.16</b>	<b>765 586.80</b>
Saldo		1 469 246.37		1 464 615.07		1 377 546.36
011 Legislative	70 540.—	3 500.—	67 427.80	3 374.70	63 640.—	3 500.—
012 Exekutive	227 770.—		212 072.30	2 900.85	214 970.01	
021 Finanz- und Steuerverwaltung	331 880.—	252 309.98	340 981.23	249 274.23	367 100.—	241 309.98
022 Allgemeine Dienste, übrige	1 500 280.—	509 752.62	1 492 350.68	505 421.99	1 368 459.98	489 252.62
029 Verwaltungsliegenschaften, übrige	133 613.17	29 274.20	134 684.92	21 930.09	128 963.17	31 524.20

ABWEICHUNG BUDGET / RECHNUNG 2025		BUDGET 2026
011	Legislative	Eidgenössische, kantonale und kommunale Abstimmungen berücksichtigt.
022	Allgemeine Dienste, übrige	Höhere Erträge aufgrund Verrechnungen an spezialfinanzierte Bereiche gemäss dem Bruttoprinzip.
0227	Informatik allgemein Mehraufwand von Fr. 52 000.—	
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige Mehraufwand von Fr. 7 000.— für Liegenschaftsunterhalt.	Budget-Annahme aufgrund von Erfahrungswerten.

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>808 659.45</b>	<b>603 418.99</b>	<b>808 471.74</b>	<b>683 526.99</b>	<b>854 509.46</b>	<b>617 418.99</b>
Saldo		205 240.46		124 944.75		237 090.47
140 Allgemeines Rechtswesen	464 700.—	304 918.99	440 548.96	359 557.01	498 500.01	308 918.99
150 Feuerwehr allgemein	296 000.—	296 000.—	321 083.68	321 083.58	306 000.—	306 000.—
161 Militärische Verteidigung	5 980.20		7 048.75		5 785.20	
162 Zivile Verteidigung	41 979.25	2 500.—	39 790.35	2 886.40	44 224.25	2 500.—

ABWEICHUNG BUDGET / RECHNUNG 2025		BUDGET 2026
140	Allgemeines Rechtswesen Nachverrechnung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Wil-Uzwil im Umfang von Fr. 29 000.—.	Budget-Annahme aufgrund von Erfahrungswerten.
150	Feuerwehr allgemein Mehraufwand von Fr. 17 000.— für Entschädigungen Hydrantennetz und Löschwasserbeiträge. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung «Feuerwehr» beträgt somit per 31. Dezember 2025 Fr. 469 512.25.	

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>2 Bildung</b>	<b>9 820 557.97</b>	<b>313 735.—</b>	<b>10 138 569.80</b>	<b>486 038.46</b>	<b>9 578 461.19</b>	<b>311 960.05</b>
Saldo		9 506 822.97		9 652 531.34		9 266 501.14
211 Eingangsstufe (Kindergarten)	786 430.—		824 188.63	21 607.51	792 870.—	
212 Primarstufe	2 696 170.—	22 700.—	2 740 340.13	128 173.78	2 725 300.01	38 000.01
214 Musikschule	246 000.—		283 200.00		262 000.—	

ABWEICHUNG BUDGET / RECHNUNG 2025		BUDGET 2026
211	Kindergarten 2. Entlastungslektion Klassenlehrpersonen für 5 Monate.	Ordentliche Stufenanstiege gemäss LLG <sup>1</sup> . 2. Entlastungslektion Klassenlehrpersonen für 12 Monate.
212	Primarstufe 2. Entlastungslektion Klassenlehrpersonen für 5 Monate.	Ordentliche Stufenanstiege gemäss LLG <sup>1</sup> . 2. Entlastungslektion Klassenlehrpersonen für 12 Monate.

<sup>1</sup> Gesetz über den Lohn der Volksschul-Lehrpersonen (sGS 213.51; abgekürzt LLG)

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
217 Schulliegenschaften	1 281 653.97	73 090.—	1 391 958.51	133 347.65	878 022.14	77 140.01	
218 Tagesstruktur	202 980.—	147 120.—	215 984.91	118 277.35	211 920.—	162 720.02	
219 Obligatorische Schule, übrige	4 607 324.—	70 825.—	4 682 897.62	84 632.17	4 708 349.04	34 100.01	
<b>ABWEICHUNG BUDGET / RECHNUNG 2025</b>						<b>BUDGET 2026</b>	
214 Musikschule							
Anstieg der Schülerzahlen an der Musikschule.	Höhere Einstufung von neuen Lehrpersonen.						
217 Schulliegenschaften							
Mehraufwand für baulichen Unterhalt an den Schulstandorten Niederhelfenschwil (Fr. 17 000.—), Lenggenwil inkl. Mehrzweckgebäude (Fr. 90 000.—) und Zuckenriet (Fr. 19 000.—).	Wegfall von Abschreibungsfwendungen für Lehrerhaus (Fr. 52 000.—) und Provisorium (Fr. 133 000.—)						
2191 Informatik Schule							
	Budget-Annahme aufgrund von Erfahrungswerten.						
2192 Volksschule Sonstiges							
Mehraufwand von Fr. 13 000.— infolge höherer Schulgelder für Kleinklassen.	Steigende Kosten für Skilager.						
2193 Sonderpädagogische Massnahmen							
Erhöhter Personalaufwand von Fr. 22 000.— infolge höherer Einstufungen.	Ordentliche Stufenanstiege gemäss LLG <sup>1</sup> .						
2199 Finanzbedarf Oberstufe Sproochbrugg							
Steigende Schülerzahlen aus der Gemeinde Niederhelfenschwil bei gleichzeitig sinkenden Schülerzahlen aus Zuzwil, wodurch sich der Kostenanteil der Gemeinde Niederhelfenschwil um knapp Fr. 88 000.— erhöht.	Finanzbedarf der Oberstufe Sproochbrugg leicht höher als im Vorjahr (Fr. 54 000.—).						

<sup>1</sup> Gesetz über den Lohn der Volksschul-Lehrpersonen (sGS 213.51; abgekürzt LLG)

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026		
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b>	<b>222 250.58</b>	<b>8 500.—</b>	<b>228 976.52</b>	<b>13 840.60</b>	<b>212 900.59</b>	<b>8 500.—</b>	
Saldo	213 750.58		215 135.92		204 400.59		
312 Denkmalpflege und Heimatschutz	19 550.—		14 550.—		14 550.—		
329 Kultur, übrige	51 096.90	5 500.—	58 101.44	5 840.60	61 096.90	5 500.—	
341 Sport	55 500.—		57 434.—		58 000.—		
342 Freizeit	96 103.68	3 000.—	98 891.08	8 000.—	79 253.69	3 000.—	
<b>ABWEICHUNG BUDGET / RECHNUNG 2025</b>						<b>BUDGET 2026</b>	
329 Kultur, übrige							
	Beiträge an kulturelle Veranstaltungen und Vereine gemäss dem Unterstützungskonzept sowie unvorhergesehene Sponsoringanfragen.					Beiträge an ThurKultur.	
<b>FUNKTIONALE GLIEDERUNG</b>	<b>BUDGET 2025</b>		<b>RECHNUNG 2025</b>		<b>BUDGET 2026</b>		
	<b>AUFWAND</b>	<b>ERTRAG</b>	<b>AUFWAND</b>	<b>ERTRAG</b>	<b>AUFWAND</b>	<b>ERTRAG</b>	
<b>4 Gesundheit</b>	<b>857 540.—</b>		<b>1 012 913.20</b>		<b>1 078 540.01</b>		
Saldo	857 540.00		1 012 913.20		1 078 540.01		
412 Kranken-, Alters- und Pflegeheime	541 800.—		724 405.30		772 800.—		
421 Ambulante Krankenpflege allgemein	242 000.—		231 168.10		240 000.—		
431 Alkohol- und Drogenprävention	46 500.—		32 606.10		38 500.—		
433 Schulgesundheitsdienst	26 790.—		24 283.70		26 790.01		
434 Lebensmittelkontrolle	450.—		450.—		450.—		
<b>ABWEICHUNG BUDGET / RECHNUNG 2025</b>						<b>BUDGET 2026</b>	
412 Kranken-, Alters- und Pflegeheime							
Mehraufwand von Fr. 182 000.— für stationäre Pflege (Pflegefinanzierung).	Kostenannahme von Fr. 680 000.— für Pflegefinanzierung.						
421 Ambulante Krankenpflege allgemein							
Mehraufwand von Fr. 13 000.— für Pflegerestfinanzierung. Mehraufwand von Fr. 24 000.— an die Spitex Region Uzwil.	Budget-Annahme aufgrund letztjähriger Durchschnittswerte.						

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>1 565 600.—</b>	<b>845 000.—</b>	<b>1 767 530.22</b>	<b>1 104 912.80</b>	<b>1 674 301.01</b>	<b>974 000.—</b>
Saldo		720 600.—		662 617.42		700 301.01
511 Krankenversicherungen	160 000.—	70 000.—	154 078.63	57 983.85	155 000.—	55 000.—
524 Leistungen an Invalide	2 700.—		2 618.80		2 800.—	
531 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	3 200.—		9 356.15	2 966.10	13 200.01	
535 Leistungen an das Alter	18 000.—		10 664.05		15 000.—	
543 Alimentenbevorschussung und -inkasso	60 800.—	49 000.—	45 264.—	29 964.—	59 800.—	25 000.—
544 Jugendschutz	2 800.—				1 800.—	
545 Leistungen an Familien	71 400.—	38 000.—	68 744.65	40 023.35	74 201.—	41 000.—
572 Wirtschaftliche Hilfe	274 000.—	25 000.—	218 614.60	62 374.05	198 000.—	20 000.—
573 Asylwesen	853 700.—	663 000.—	1 137 268.94	911 601.45	1 030 500.—	833 000.—
579 Fürsorge, übrige	119 000.—		120 920.40		124 000.—	

ABWEICHUNG BUDGET / RECHNUNG 2025	BUDGET 2026
572 Wirtschaftliche Hilfe	
Minderaufwand von Fr. 56 000.— infolge nicht erforderter wirtschaftlicher Hilfe.	Budget-Annahme aufgrund von Erfahrungswerten.
573 Asylwesen	
Zusätzliche Nettoausgaben von Fr. 35 000.— aufgrund zusätzlicher Zuweisungen von Flüchtenden.	Budget-Annahme aufgrund von Erfahrungswerten.

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>6 Verkehr</b>	<b>1 367 437.98</b>	<b>383 446.17</b>	<b>1 254 954.58</b>	<b>310 901.11</b>	<b>1 398 245.15</b>	<b>330 446.17</b>
Saldo		983 991.81		944 053.47		1 067 798.98
615 Gemeindestrassen	705 273.33	168 800.—	603 556.85	147 576.35	722 750.50	142 800.—
619 Werkhof, übrige	322 164.65	197 646.17	330 815.03	143 526.76	346 494.65	167 646.17
622 Regional- und Agglomerationsverkehr	324 000.—		301 388.10		309 000.—	
629 Öffentlicher Verkehr, übrige	16 000.—	17 000.—	19 194.60	19 798.—	20 000.—	20 000.—

ABWEICHUNG BUDGET / RECHNUNG 2025	BUDGET 2026
615 Gemeindestrassen	
Mehraufwendungen von Fr. 9 000.— für Schneeräumung und Fr. 13 000.— für Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung.	
619 Werkhof, übrige	
Mehraufwand von Fr. 30 000.— für Reparatur von Kommunalfahrzeug. Lehrstelle «Fachmann/-frau Betriebsunterhalt» seit August 2025 besetzt.	
622 Regional- und Agglomerationsverkehr	
Nicht realisierte Zusatzkosten von Fr. 23 000.— für Kurserweiterung Sonnenberg.	Budget-Annahme aufgrund von Erfahrungswerten.

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>1 377 635.88</b>	<b>1 016 399.98</b>	<b>1 162 746.66</b>	<b>944 783.76</b>	<b>1 167 498.60</b>	<b>842 799.98</b>
Saldo		361 235.90		217 962.90		324 698.62
720 Abwasserbeseitigung	845 915.64	845 915.64	769 154.19	769 154.19	747 715.63	747 715.63
730 Abfallwirtschaft	165 484.34	165 484.34	148 062.42	148 062.42	89 084.35	89 084.35
741 Gewässerverbauungen	57 000.—		12 635.05	13 556.35	67 000.—	
750 Arten- und Landschaftsschutz	47 700.—	3 000.—	40 894.70	2 135.05	41 700.—	3 000.—
769 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	25 000.—			7 150.—	25 000.—	
771 Friedhof und Bestattung	141 535.90	2 000.—	134 885.27	4 725.75	119 098.62	3 000.—
779 Umweltschutz, übrige	24 500.—		19 533.78		21 400.—	
790 Raumordnung	70 500.—		37 581.25		56 500.—	

ABWEICHUNG BUDGET / RECHNUNG 2025		BUDGET 2026
720	Abwasserbeseitigung  Mehraufwand von Fr. 38 000.— infolge höherer Betriebskosten der ARA Niederbüren. Die Abwasserbeseitigung ist selbsttragend (Spezialfinanzierung). Das Defizit von Fr. 435 069.72 wird über die Reserve gedeckt. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung «Kanalisation / Abwasserbeseitigung» beträgt somit per 31. Dezember 2025 Fr. 1 733 223.32.	Aufgrund geplanter Projekte an regionalen Abwasserreinigungsanlagen sowie der Kanalisation auf dem Gemeindegebiet ist ein Bezug von Fr. 428 306.16 aus dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung vorgesehen.
730	Abfallwirtschaft  Mehraufwand von Fr. 16 000.— für Grüngutentsorgung. Die Abfallbeseitigung ist selbsttragend (Spezialfinanzierung). Der Mehraufwand von Fr. 65 988.82 wird der Reserve entnommen. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung «Abfallbeseitigung» beträgt somit per 31. Dezember 2025 Fr. 201.64.	Für das Jahr 2026 ist ein Bezug von Fr. 5 084.35 aus dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung vorgesehen. Aufgrund dessen ist eine Anpassung der Finanzierungsstruktur unumgänglich.
741	Gewässerverbauungen  Beitragserhöhung von Fr. 30 000.— an die Unterhaltsgenossenschaft der Gesamtmelioration Niederhelfenschwil (UGN) für den Gewässerunterhalt wurden nicht benötigt. Zusätzliche Rückerstattungen von Fr. 13 556.35.	Erhöhung der Beiträge um Fr. 30 000.— an die Unterhaltsgenossenschaft der Gesamtmelioration Niederhelfenschwil (UGN) für den Gewässerunterhalt (Vorfinanzierung).
771	Friedhof und Bestattungen  Mehraufwand von Fr. 14 000.— für Bestattungskosten.	
790	Raumordnung  Minderaufwand von Fr. 30 000.— für Dienstleistungen Dritter in Zusammenhang mit der Ortsplanungsrevision.	Budget-Annahme aufgrund von Erfahrungswerten.

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>62 200.—</b>		<b>44 457.30</b>		<b>64 750.—</b>	
Saldo		62 200.—		44 457.30		64 750.—
813 Produktionsverbesserung Vieh	41 700.—		27 519.85		44 200.—	
820 Forstwirtschaft	18 000.—		13 777.45		18 000.—	
830 Jagd und Fischerei			1 044.—		400.—	
850 Industrie, Gewerbe, Handel	2 500.—		2 116.—		2 150.—	

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>61 000.—</b>	<b>12 923 628.09</b>	<b>76 407.56</b>	<b>13 663 017.34</b>	<b>63 192.95</b>	<b>12 934 820.13</b>
Saldo	12 862 628.09		13 586 609.78		12 871 627.18	
910 Steuern	18 000.—	9 573 200.—	36 113.32	10 315 586.30	23 000.—	9 968 000.—
930 Finanz- und Lastenausgleich		2 983 700.—		2 983 800.—		2 891 400.—
950 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung						50 000.—
961 Zinsen	40 000.—	100 400.—	37 962.29	100 029.54	35 000.—	50.—
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	3 000.—	263 700.—	2 331.95	263 601.50	5 192.95	24 200.—
971 Rückverteilung aus CO <sub>2</sub> -Abgabe		2 628.09				1 170.13
	<b>18 406 965.03</b>	<b>16 888 965.03</b>	<b>18 742 544.51</b>	<b>17 989 922.92</b>	<b>18 235 532.12</b>	<b>16 785 532.12</b>
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>1 518 000.—</b>		<b>752 621.59</b>		<b>1 450 000.—</b>
	<b>18 406 965.03</b>	<b>18 406 965.03</b>	<b>18 742 544.51</b>	<b>18 742 544.51</b>	<b>18 235 532.12</b>	<b>18 235 532.12</b>

ABWEICHUNG BUDGET / RECHNUNG 2025		BUDGET 2026
910	Steuern  Die Steuereinnahmen sind insgesamt höher als budgetiert. Detaillierte Informationen zur Steuerabrechnung finden Sie auf Seite 56.	Es wird mit leicht niedrigeren Einnahmen aus den allgemeinen Steuern gerechnet.
930	Finanz- und Lastenausgleich  Der Finanzausgleich 1. Stufe beträgt Fr. 2 983 800.— und entspricht dem Budget.	Die Beträge für 2026 sind provisorisch zugesichert und liegen mit Fr. 2 891 400.— um Fr. 92 400.— tiefer als im Vorjahr.
961	Zinsen  Erhöhter Zinsaufwand von Fr. 7 000.— für Darlehen.	Budget-Annahme aufgrund von Erfahrungswerten.

## POLITISCHE GEMEINDE | INVESTITIONSRECHNUNG

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
<b>2 Bildung</b>	<b>480 500.—</b>		<b>135 008.25</b>	<b>86 369.80</b>	<b>340 000.—</b>	
<b>217 Schulliegenschaften</b>	<b>400 000.—</b>		<b>59 528.95</b>	<b>86 369.80</b>	<b>250 000.—</b>	
504000 Hochbauten	400 000.—		39 343.75		250 000.—	
Schulraumentwicklung	400 000.—		39 343.75		250 000.—	
<b>509000 Übrige Sachgüter</b>			<b>20 185.20</b>			
Neue Heizung MZG Lenggenwil			20 185.20			
<b>630000 Investitionsbeiträge vom Bund</b>			<b>86 369.80</b>			
Neue Heizung MZG Lenggenwil			86 369.80			
<b>219 Obligatorische Schule, übrige</b>	<b>80 500.—</b>		<b>75 479.30</b>		<b>90 000.—</b>	
<b>506001 Mobilien Informatik Geräte</b>	<b>80 500.—</b>		<b>75 479.30</b>		<b>90 000.—</b>	
Mobile IT-Geräte	80 500.—		75 479.30			
Mobile IT-Geräte					90 000.—	
<b>6 VERKEHR</b>	<b>1 412 500.—</b>		<b>301 484.35</b>		<b>1 187 000.—</b>	
<b>615 Gemeindestrassen</b>	<b>1 252 500.—</b>		<b>159 241.80</b>		<b>1 187 000.—</b>	
<b>501000 Strassen und Verkehrswege</b>	<b>1 252 500.—</b>		<b>159 241.80</b>		<b>1 187 000.—</b>	
Teilersatz Tragschicht und Deckbelagsersatz Huebwise, Zuckenriet	89 000.—		56 240.45		40 000.—	
Knoten Bildstöckli, Sonnenberg, Hegiberg	776 000.—		9 930.35		766 000.—	
Rad- und Gehweg, Sonnenhof bis Entetschwil			86 837.70			
Rad- und Gehweg, Entetschwil bis Beckenen	387 500.—		6 233.30		381 000.—	
<b>619 Werkhof, übrige</b>	<b>160 000.—</b>		<b>142 242.55</b>			
<b>506000 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</b>	<b>160 000.—</b>		<b>142 242.55</b>			
Traktor	160 000.00		142 242.55			
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>250 000.—</b>		<b>57 793.72</b>		<b>150 000.—</b>	
<b>720 Abwasserbeseitigung</b>	<b>250 000.—</b>		<b>57 793.72</b>		<b>150 000.—</b>	
<b>7200 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)</b>	<b>250 000.—</b>		<b>57 793.72</b>		<b>150 000.—</b>	
<b>637100 Anschlussbeiträge von privaten Haushalten</b>	<b>250 000.—</b>		<b>57 793.72</b>		<b>150 000.—</b>	
Passivierte Anschlussbeiträge 2023		250 000.—	57 793.72			
Passivierte Anschlussbeiträge 2024					150 000.—	
	<b>1 893 000.—</b>	<b>250 000.—</b>	<b>436 492.60</b>	<b>144 163.52</b>	<b>1 527 000.—</b>	<b>150 000.—</b>
<b>Nettoinvestition</b>		<b>1 643 000.—</b>		<b>292 329.08</b>		<b>1 377 000.—</b>
	<b>1 893 000.—</b>	<b>1 893 000.—</b>	<b>436 492.60</b>	<b>436 492.60</b>	<b>1 527 000.—</b>	<b>1 527 000.—</b>

## POLITISCHE GEMEINDE | BILANZ

	BILANZ 31.12.2024	ZUNAHME	ABNAHME	BILANZ 31.12.2025
<b>1 AKTIVEN</b>	<b>16 135 332.68</b>	<b>55 244 855.96</b>	<b>-55 802 978.72</b>	<b>15 577 209.92</b>
<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>5 177 338.44</b>	<b>54 521 998.49</b>	<b>-54 724 628.32</b>	<b>4 974 708.61</b>
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	145 452.79	46 935 332.95	-46 564 692.23	516 093.51
101 Forderungen	2 142 459.44	6 977 426.31	-7 528 920.13	1 590 965.62
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	627 426.21	369 739.23	-631 015.96	366 149.48
107 Finanzanlagen	61 700.—			61 700.—
108 Sach- und immaterielle Anlagen FV	2 200 300.—	239 500.—		2 439 800.—
<b>14 Verwaltungsvermögen</b>	<b>10 957 994.24</b>	<b>722 857.47</b>	<b>-1 078 350.40</b>	<b>10 602 501.31</b>
140 Sachanlagen VV	10 017 214.24	722 857.47	-1 063 800.40	9 676 271.31
145 Beteiligungen Grundkapitalien	737 080.—			737 080.—
146 Investitionsbeiträge	203 700.—		-14 550.—	189 150.—
<b>2 PASSIVEN</b>	<b>-16 135 332.68</b>	<b>-88 170 482.72</b>	<b>88 728 605.48</b>	<b>-15 577 209.92</b>
<b>20 Fremdkapital</b>	<b>-8 280 839.41</b>	<b>-86 501 060.70</b>	<b>85 827 125.69</b>	<b>-8 954 774.42</b>
200 Laufende Verbindlichkeiten	-3 667 312.44	-32 553 068.27	32 993 033.49	-3 227 347.22
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-1 260 061.70	-901 083.68	260 261.75	-1 900 883.63
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	-1 065 710.83	-2 372 094.52	1 803 014.19	-1 634 791.16
205 Kurzfristige Rückstellungen	-41 200.—		41 200.—	
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-2 246 554.44	-57 793.72	112 595.75	-2 191 752.41
<b>29 Eigenkapital</b>	<b>-7 854 493.27</b>	<b>-1 669 422.02</b>	<b>2 901 479.79</b>	<b>-6 622 435.50</b>
290 Spezialfinanzierungen im EK	-2 682 373.39	-22 622.36	502 058.54	-2 202 937.21
294 Ausgleichsreserve	-1 738 640.80			-1 738 640.80
299 Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	-3 433 479.08	-1 646 799.66	2 399 421.25	-2 680 857.49

## POLITISCHE GEMEINDE | GELDFLUSSRECHNUNG

MITTELFLUSSRECHNUNG	RECHNUNG 2025 / BETRAG
<b>GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT</b>	<b>- 529 192.24</b>
Jahresergebnis	- 752 621.59
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	705 615.73
Kursverluste / negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	22 622.36
Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen	
Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen	
Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	
Einlagen in das Eigenkapital	
Kursgewinne / positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	- 239 500.—
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	- 112 595.75
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	- 502 058.54
Entnahmen aus Eigenkapital	
Veränderung Forderungen	153.71
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	261'276.73
Veränderung Vorräte und angefangene Arbeiten	
Veränderung laufende Verbindlichkeiten	- 439 965.22
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	569 080.33
Veränderung kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	- 41 200.—
Veränderung langfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	
Aktivierung Eigenleistungen	
<b>GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>	<b>- 292 329.08</b>
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	- 436 492.60
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	144 163.52
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	
Veränderung kurzfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	
Veränderung langfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	
Aktivierung Eigenleistungen	
<b>FINANZIERUNGSÜBERSCHUSS (FREE CASHFLOW) / FINANZIERUNGSFEHLBETRAG</b>	<b>- 821 521.32</b>
<b>GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>	<b>1 192 162.04</b>
Kursverluste / negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	
Kursgewinne / positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	239 500.—
Veränderung kurzfristige Finanzanlagen	
Veränderung langfristige Finanzanlagen	
Veränderung Sachanlagen Finanzvermögen	- 239 500.—
Veränderung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	640 821.93
Veränderung langfristige Finanzverbindlichkeiten	
Veränderung Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	551 340.11
Veränderung Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	
<b>TOTAL GELDFLUSS</b>	<b>370 640.72</b>
<b>KONTROLLE</b>	
Bestand flüssige Mittel 01.01.	145 452.79
Bestand flüssige Mittel 31.12.	516 093.51
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>370 640.72</b>

## POLITISCHE GEMEINDE | INVESTITIONSPLANUNG

Die Investitionsplanung zeigt, dass massvolle Investitionen in den Ausbau der Infrastrukturanlagen sowie in die Sicherung der Energieversorgung durch das Elektrizitätswerk Niederhelfenschwil geplant sind. Daneben sind aber auch vernünftige Projekte zur Erhaltung der guten

Wohn- und Lebensqualität in unseren Dörfern beabsichtigt. Für die Bereiche Feuerwehr und Abwasserbeseitigung besteht eine Spezialfinanzierung, die den Gemeindehaushalt nicht direkt belasten. Das Elektrizitätswerk Niederhelfenschwil ist ebenfalls vollständig selbstfinanziert.

In den nächsten 5 Jahren sind folgende grösseren Investitionen geplant:

(IN FR. 1 000.—)	2026	2027	2028	2029	2030
<b>ALLGEMEINER HAUSHALT (OHNE SPEZIALFINANZIERUNGEN)</b>					
Allgemeiner Haushalt (ohne Spezialfinanzierungen)					
Teilersatz Tragschicht und Deckbelagsersatz Huebwiesen, Zuckenriet	40.0				
Knoten Bildstöckli, Sonnenberg, Hegiberg	766.0				
Gehweg mit Radangebot Entetschwil bis Beckenen	381.0				
Mobile IT-Geräte	90.0				
Knoten Bildstöckli, Anpassung Junkersbuelstrasse / Dägetschwilerstrasse		300.0			
Erschliessung Geren / Buchenstrasse		150.0	200.0		
Strassensanierung Unterhueb		20.0	170.0		
Gehweg mit Radangebot Entetschwil bis Zuckenriet			387.5		
Huebstrasse Lenggenwil		250.0	150.0		
Schulraumentwicklung	250.0			5 500.0	10 500.0
<b>Total Allgemeiner Haushalt</b>	<b>1527.0</b>	<b>720.0</b>	<b>907.5</b>	<b>5 500.0</b>	<b>10 500.0</b>
Sanierung Dorfbach Lenggenwil				300.0	500.0
<b>Total Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung</b>				<b>300.0</b>	<b>500.0</b>

## ELEKTRIZITÄTSWERK IN ZAHLEN

### ELEKTRIZITÄTSWERK | INVESTITIONSRECHNUNG

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>598 000.—</b>	<b>50 000.—</b>	<b>135 840.94</b>	<b>739 651.05</b>	<b>892 000.—</b>	<b>50 000.—</b>
<b>871 Elektrizität allgemein</b>	<b>598 000.—</b>	<b>50 000.—</b>	<b>135 840.94</b>	<b>739 651.05</b>	<b>892 000.—</b>	<b>50 000.—</b>
<b>503500 Tiefbauten</b>	<b>508 000.—</b>		<b>135 840.94</b>		<b>457 000.—</b>	
Erschliessungskosten PVA Anlagen			11 922.13			
Kabelanlagen, Erschliessungen 2025	408 000.—		81 247.72			
Erschliessungskosten PVA Anlagen 2025	100 000.—		42 671.09			
Erschliessungskosten 2026					50 000.—	
Kabelanlagen, Erschliessungen Niederspannung					168 000.—	
Kabelanlagen, Erschliessungen Mittelspannung					239 000.—	
<b>504000 Hochbauten</b>	<b>90 000.—</b>				<b>335 000.—</b>	
Ersatz TS Himmelrich / PVA Orechbül						
Neubau TS Taawisen inkl. MS-Kabel						
Ersatz Trafo und NS-HV	25 000.—				85 000.—	
Ersatz NS-HV TS Diverse (3 Stk.)	40 000.—					
Stammdatenüberwachung TS visualisieren	25 000.—					
Investitionen Mantelerlass 2026					250 000.—	
<b>509000 Übrige Sachgüter</b>					<b>100 000.—</b>	
Zählerwesen, Messpunkte, ZRM					100 000.—	
<b>630000 Investitionsbeiträge vom Bund</b>			<b>735 171.05</b>			
Kabelanlagen, Erschliessungen 2022			35 364.05			
Neubau TS Taawisen inkl. MS-Kabel			405 756.45			
Ersatz TS Himmelrich / PVA Orechbül			124 476.95			
Kabelanlagen, Erschliessungen 2023			47 717.05			
Erschliessungskosten PVA Anlagen			121 856.55			
<b>637100 Anschlussbeiträge</b>		<b>50 000.—</b>	<b>4 480.—</b>			<b>50 000.—</b>
Anschlussbeiträge 2025		50 000.—	4 480.—			
Anschlussbeiträge 2026						50 000.—
	<b>598 000.—</b>	<b>50 000.—</b>	<b>135 840.94</b>	<b>739 651.05</b>	<b>892 000.—</b>	<b>50 000.—</b>
<b>Nettoinvestition</b>		<b>548 000.—</b>	<b>603 810.11</b>			<b>842 000.—</b>
	<b>598 000.—</b>	<b>598 000.—</b>	<b>739 651.05</b>	<b>739 651.05</b>	<b>892 000.—</b>	<b>892 000.—</b>

Die Erfolgsrechnung des EWN unterliegt diversen Regelungen. Neben den Bestimmungen des Rechnungsmodells der St. Galler Gemeinden (RMSG) müssen auch die Vorgaben und Fristen der Eidgenössischen Elektrizitätskommission (ElCom) eingehalten werden.

In spezialfinanzierten Bereichen wie dem EWN kommt das Instrument der Reservenbildung zum Einsatz, die sogenannten Deckungsdifferenzen aus Netz und Energie. Diese wurden im Jahresabschluss 2024 erstmals aktiviert.

### ELEKTRIZITÄTSWERK | ERFOLGSRECHNUNG

FUNKTIONALE GLIEDERUNG	BUDGET 2025		RECHNUNG 2025		BUDGET 2026	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>746 968.—</b>	<b>378 000.—</b>	<b>750 435.80</b>	<b>402 454.12</b>	<b>688 426.03</b>	<b>385 468.—</b>
Saldo		368 968.—		347 981.68		302 958.03
<b>02 Allgemeine Dienste</b>	<b>746 968.—</b>	<b>378 000.—</b>	<b>750 435.80</b>	<b>402 454.12</b>	<b>688 426.03</b>	<b>385 468.—</b>
022 Allgemeine Dienste, Übrige	746 968.—	378 000.—	750 435.80	402 454.12	688 426.03	385 468.—
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>3 315 971.64</b>	<b>3 558 246.73</b>	<b>3 530 027.01</b>	<b>3 539 352.59</b>	<b>3 450 733.31</b>	<b>4 154 287.81</b>
Saldo	242 275.09		9 325.58		703 554.50	
871 Elektrizität allgemein	3 315 971.64	3 558 246.73	3 530 027.01	3 539 352.59	3 450 733.31	4 154 287.81
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>100 307.09</b>		<b>104 146.65</b>	<b>6.61</b>	<b>99 596.47</b>	
Saldo		100 307.09		104 140.04		99 596.47
961 Zinsen	100 307.09		104 146.65	6.61		99 596.47
	<b>4 163 246.73</b>	<b>3 936 246.73</b>	<b>4 384 609.46</b>	<b>3 941 813.32</b>	<b>4 238 755.81</b>	<b>4 539 755.81</b>
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>227 000.—</b>		<b>442 796.14</b>		<b>301 000.—</b>
	<b>4 163 246.73</b>	<b>4 163 246.73</b>	<b>4 384 609.46</b>	<b>4 384 609.46</b>	<b>4 539 755.81</b>	<b>4 539 755.81</b>

### ZAHLEN IM DETAIL

Der vorliegende Geschäftsbericht gibt einen kompakten Überblick über die Zahlen des Elektrizitätswerks Niederhelfenschwil (EWN). Ausführliche Details und Informationen zur Jahresrechnung finden Sie auf der Website [www.niederhelfenschwil.ch](http://www.niederhelfenschwil.ch) unter der Rubrik «Politik / Geschäftsbericht». Alle online verfügbaren Dokumente sind auch in gedruckter Form beim Front-Office, Oberdorf 10, 9527 Niederhelfenschwil, erhältlich.

#### Elektrizitätswerk

Finanzbericht, aus dem Detailinhalt:

1. Erfolgsrechnung (Funktionale Gliederung)
2. Investitionsrechnung (Funktionale Gliederung)
3. Bilanz
4. Anhang: Grundlagen der Rechnungslegung, Eigenkapitalnachweis, Rückstellungsspiegel, Anlagespiegel, Inventar der Wertschriften, Inventar der Liegenschaften

## ELEKTRIZITÄTSWERK | BILANZ

	BILANZ 31.12.2024	ZUNAHME	ABNAHME	BILANZ 31.12.2025
<b>1 AKTIVEN</b>	<b>8 906 789.20</b>	<b>4 996 354.99</b>	<b>- 5 788 796.86</b>	<b>8 114 347.33</b>
<b>10 Finanzvermögen</b>	2 783 161.35	4 831 955.90	- 4 785 387.65	2 829 729.60
101 Forderungen	1 073 161.35	4 665 745.10	- 4 763 653.80	975 252.65
104 Aktive Rechnungsabgrenzung	<b>1 710 000.—</b>	<b>164 476.95</b>	<b>- 20 000.—</b>	<b>1 854 476.95</b>
<b>14 Verwaltungsvermögen</b>	6 123 627.85	164 399.09	- 1 003 409.21	5 284 617.73
140 Sachanlagen VV	6 092 865.10	164 399.09	- 972 646.46	5 284 617.73
142 Immaterielle Anlagen	30 762.75		- 30 762.75	
<b>2 PASSIVEN</b>	<b>- 8 906 789.20</b>	<b>- 10 096 127.05</b>	<b>10 888 568.92</b>	<b>- 8 114 347.33</b>
<b>20 Fremdkapital</b>	<b>- 8 310 098.28</b>	<b>- 9 153 204.55</b>	<b>9 502 850.28</b>	<b>- 7 960 452.55</b>
200 Laufende Verbindlichkeiten	- 603 146.06	- 4 529 505.59	4 423 329.30	- 709 322.35
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	- 767 930.34	- 4 165 618.96	4 629 589.26	- 303 960.04
204 Passive Rechnungsabgrenzung	- 365 000.—	- 453 600.—	400 000.—	- 418 600.—
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	- 6 574 021.88	- 4 480.—	49 931.72	- 6 528 570.16
<b>29 Eigenkapital</b>	<b>- 596 690.92</b>	<b>- 942 922.50</b>	<b>1 385 718.64</b>	<b>- 153 894.78</b>
299 Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	- 596 690.92	- 942 922.50	1 385 718.64	- 153 894.78
<b>Gewinn / Verlust</b>		<b>- 5 099 772.06</b>	<b>5 099 772.06</b>	

Mit der Erstellung der Jahresrechnung 2024 wurden Deckungsdifferenzen von Fr. 1 690 000.— erfolgswirksam aktiviert.

Deckungsdifferenzen entstehen, wenn die Summe des Entgelts, welches der Verteilnetzbetreiber für die Grundversorgung erhoben hat oder die Summe des Netznutzungsentgelts, welches der Netztreiber während eines Tarifjahres erhoben hat, nicht mit den anrechenbaren Energie- bzw. Netzkosten übereinstimmen.

Die Deckungsdifferenzen werden seit dem Jahr 2026 durch eine Erhöhung der Stromtarife weiterverrechnet.

## ELEKTRIZITÄTSWERK | INVESTITIONSPLANUNG

Grundlage für die Investitionsplanung des EWN bildet die Zielnetzplanung. Diese sieht kontinuierlich massvolle Investitionen in den Ausbau der Netzinfrastruktur vor. Damit stellt das EWN Kapazitäten sicher und vermeidet einen Investitionsstau. Die Sicherheit der Energieversor-

gung auf dem gesamten Verteilnetzgebiet des EWN stellt dabei den wichtigsten Leistungsauftrag dar. Das EWN ist als unselbständig öffentlich-rechtliches Unternehmen vollständig selbstfinanziert.

In den nächsten 5 Jahren sind folgende grösseren Investitionen geplant:

(IN FR. 1 000.—)	2026	2027	2028	2029	2030
<b>ELEKTRIZITÄTSWERK NIEDERHELFENSCHWIL</b>					
Erschliessungskosten 2026	50.0				
Kabelanlagen, Erschliessungen Niederspannung 2026	168.0				
Kabelanlagen, Erschliessungen Mittelspannung	239.0				
Ersatz Trafo	85.0				
Investitionen Mantelerlass	250.0				
Zählerwesen, Messpunkte ZRM	100.0				
Erschliessungskosten PVA Anlagen 2027		75.0			
Strassenbauprojekte		150.0			
Ersatz Trafo		220.0			
Ersatz Verteilkabine		60.0			
Ersatz Smart Meter		150.0			
Erschliessungskosten PVA Anlagen			75.0		
Strassenbauprojekte			100.0		
Ersatz Trafo			125.0		
Ersatz Verteilkabine			80.0		
Ersatz Smart Meter			150.0		
Erschliessungskosten PVA Anlagen				75.0	
Strassenbauprojekte				100.0	
Ersatz Trafo				330.0	
Ersatz Verteilkabine				50.0	
Strassenbauprojekte					250.0
<b>Total Elektrizitätswerk Niederhelfenschwil</b>	<b>892.0</b>	<b>655.0</b>	<b>530.0</b>	<b>555.0</b>	<b>250.0</b>

## PRÜFUNGSVERMERK UND ANTRÄGE DES GEMEINDERATES

### Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen die Jahresrechnung 2025, das Budget sowie den Steuerplan 2026. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die detaillierten Berichte. Aufgrund dessen ergibt sich folgender Steuerplan 2026:

<b>STEUERBEDARF GEMÄSS BUDGET</b>	<b>9 878 000.—</b>
a) Steuerfuss 2026	104 %
Mutmasslicher Steuerertrag einfache Steuer 2026, Einkommens- und Vermögenssteuern	7 714 382.—
davon 104 % ergibt	8 022 957.—
Nachzahlungen Vorjahre	27 043.—
Feuerwehersatzabgabe (Spezialfinanzierung)	300 000.—
b) Grundsteuern Private, 0.4 ‰ des Verkehrswertes	370 000.—
Grundsteuern öffentlich-rechtliche Körperschaften, 0.2 ‰ des Verkehrswertes	8 000.—

Unter Berücksichtigung des Steuerfusses von 104 % schliesst das Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1 450 000.— ab.

### Prüfungsvermerk

Die vorliegenden Jahresrechnungen, das Budget und der Steuerplan sind vom Gemeinderat und der Geschäftsprüfungskommission geprüft, für richtig befunden und genehmigt worden.

### Anträge

1. Die Jahresrechnung 2025 sei zu genehmigen.
2. Das Budget 2026 sei zu genehmigen.
3. Im Jahr 2026 seien zu erheben:
  - a) Eine Einkommens- und Vermögenssteuer von 104 % der einfachen Steuer für den allgemeinen Gemeindehaushalt;
  - b) Eine Grundsteuer von 0.4 ‰ des Grundstückwertes.

Niederhelfenschwil, 20. Januar 2026

### Gemeinderat Niederhelfenschwil



Peter Zuberbühler  
Gemeindepräsident



Adrian Näf  
Ratsschreiber

PRÜFUNGSVERMERK  
UND ANTRÄGE  
DES GEMEINDERATES

## BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

### AN DIE BÜRGERVERSAMMLUNG DER GEMEINDE NIEDERHELFEWSCHWIL

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Gemeinde Niederhelfenschwil, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2026 geprüft.

#### Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Auf-

stellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2026 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

#### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 Gemeindegesetz (sGS 151.2; abgekürzt GG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen. Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Niederhelfenschwil sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2026 seien zu genehmigen.

Niederhelfenschwil, 5. Februar 2026

#### Geschäftsprüfungskommission Niederhelfenschwil

Simon Bernhardsgrütter, Präsident  
David Meienhofer, Schreiber  
Diego Flury, Mitglied  
Beat Mehlretter, Mitglied  
Jens Wiebe, Mitglied

## **IMPRESSUM**

Herausgeberin: Politische Gemeinde Niederhelfenschwil

Bilder: Freihof Foto, Zuckenriet / scont GmbH, Jonschwil

Konzept und Umsetzung: Sags GmbH, St. Gallen

Koordination und Inhalt: Ratskanzlei Niederhelfenschwil,  
diverse Amtsstellen

Druck: Typotron AG, Wittenbach

